



Blättle

Mitteilungsblatt der Gemeinde Krauchenwies mit den Ortsteilen Ablach, Bittelschieß, Ettisweiler, Göggingen und Hausen

64. Jahrgang

Freitag, den 5. Mai 2023

Nummer 18

Inhaltsübersicht

Bereitschaftsdienste

Amtliche Bekanntmachungen

- Sitzung des Gemeinderates
- Sitzung des Ortschaftsrates Göggingen
- Sitzung des Ortschaftsrates Hausen
- Einwohnermeldeamt geschlossen
- Deutschlehrer*in für ukrainische Flüchtlinge gesucht
- Fälligkeit der Grundsteuer und Gewerbesteuer
- Fundinfo „Katze“
- Beflagung an Dienstgebäuden
- Geführte Rundgänge
- Standort der Defibrillatoren
- Wochenmarkt
- Eröffnung Krauchenwieser Küste
- Müllabfuhr

Schulnachrichten

Kindergarten

- Mini Ökomobil

Jubilare

Standesamtliche Nachrichten

Bildungswerk der Kirchengemeinde Krauchenwies-Ruffingen

Kirchliche Mitteilungen

Vereinsnachrichten / Sportnachrichten

Seminare/Weiterbildung

Wissenwertes/Aktuelles

Wichtige Rufnummern:

Notruf / Rettungsdienst, Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransport	192 22
Störungsstelle Gas	0800 0824 505
Störungsstelle Strom Netze BW	07461 969 731 555
Störungsstelle Wasser	97250
Störungsstelle Abwasser/Kläranl.	97251
Winterdienst	97252
Polizeirevier Sigmaringen	07571/104 220
Rathaus Krauchenwies	Tel. 972-0
info@krauchenwies.de	Fax: 972-791

Sprechzeiten:

Montag bis Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.30 Uhr

Krauchenwieser Küste 7008

Redaktionsschluss-Änderung

Wegen „Christi Himmelfahrt“ am 18.05.2023 wird der Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 20 auf **Dienstag, 16.05.2023, 10:00 Uhr** vorverlegt. Das Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, den 17.05.2023.

Wir bitten um Beachtung!!!

Sprechzeiten in den Ortsverwaltungen:

Ablach, Ortsvorsteher Sander

Tel. (privat) 901144, Amt 1829
E-Mail: ortsverwaltung-ablach@gmx.de
Sprechzeiten: Mo. 18:30 - 20:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Bittelschieß, Ortsvorsteher Stumpff

Tel. (privat) 1841, (Amt) 962647
E-Mail: info@gaertnerei-eissler.de oder
ortsverwaltung-bittelschiess@gmx.de
Sprechzeiten: Mi. 19.00 - 20.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Göggingen, Ortsvorsteher Fischer

Tel. (privat) 7324, (Amt) 304, Fax 962812
E-Mail: ortsverwaltung@goeggingen.de, www.goeggingen.de
Sprechzeiten: Mo. 18.30 - 19.30, Fr. 09.00 - 10.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Hausen a.A., Ortsvorsteher Seeger

Tel. (privat) 7440, (Amt) 1817, Fax 901914
E-Mail: ortsverwaltung.hausen@web.de
Sprechzeiten: Mi. 10:00 - 11:00 Uhr und 20:00 - 21:30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Forstrevier Inzikkofen-Krauchenwies

Johannes Lang

Tel: 0 75 76 / 21 57, Fax: 0 75 76 / 9 62 90 49
e-mail: johannes.lang@irasig.de

Bereitschaftsdienste

Notfalldienste

Am Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen können Patienten ohne vorherige Anmeldung von 08.00 - 22.00 Uhr direkt in die Notfallpraxis im Kreiskrankenhaus Sigmaringen, Hohenzollernstraße 40, 72488 Sigmaringen.

Den diensthabenden Arzt erreichen sie in dieser Zeit unter der zentralen Notrufnummer 116 117.

Kinderärztlicher Notdienst: 0180 / 1929345
Zahnärztlicher Notdienst: 0761 / 12012000

Corona-Hotlines

Landesgesundheitsamt: 0711 / 904-39555
Hotline Landratsamt SIG: 07571 / 102-6466
Gesundheitsamt SIG: 07571 / 102-6430
Krankenkassen-Infotelefon: 0800 / 8484111

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Rufnummer 112**.

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Spieß

Herausgeber und verantwortlich für den übrigen Inhalt: Druckerei Heinz Schönebeck GmbH, 88605 Meßkirch, Conradin-Kreutzer-Str. 10,
Tel. (0 75 75) 92 39-0, Fax 92 39-29, e-Mail: info@schoenebeck-druck.de

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)
Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571/7301-0

Fachbereich Jugend des Landratsamtes Sigmaringen

Für die Gesamtgemeinde Krauchenwies ist die Außenstelle Pfullendorf, erreichbar unter 07571- 1024284 Ansprechpartner im Allgemeinen Sozialen Dienst des Fachbereichs Jugend
Adresse: Kirchplatz 13, 88630 Pfullendorf.

Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihre Angehörigen

Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelisshaus Sigmaringen 14.00– 16.00 Uhr (nicht an Feiertagen) IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen Fidelisstr. 1, 72488 Sigmaringen, Tel. 07571/730155,
E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de

Psychosoziale Beratungsstelle

Sigmaringen, Laizerstraße 1, Tel. 07571/72965-50 oder -52,
Öffnungszeiten von Montag bis Freitag 9.00 – 12.00 Uhr
weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Die HIV-Sprechstunde findet im Landratsamt Sigmaringen Donnerstags ab 14.30 Uhr nach Terminvergabe statt.
Termine werden anonymisiert und der Tel. 07571/102 6401 vergeben

WEISSER RING

Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe
Außenstelle Sigmaringen
0151-55164829

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) - Ravensburg-Sigmaringen

Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung, chronischer Erkrankung und deren Angehörigen.
Tel: 07571 7523910 - www.eutb-rv-sig.de

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige Hofstraße 12, 88512 Mengen Tel.(07572) 7137 -431 sowie -372 und -368
E-Mail: pflegestuetspunkt@lrasig.de
Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 09.30-11.30 Uhr
nachmittags: Do 16.00-17.30 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Wohngemeinschaft Adlerplatz Laiz

Für ältere und demenzkranke Menschen
Tel. 07571/7319760
E-Mail: info@haus-am-adlerplatz.de

Ambulanter Dienst Waldhäusle

Grund- und Behandlungspflege, häuslicher Betreuungsdienst, hauswirtschaftliche Dienste, Betreutes Wohnen, Beratung für Senioren
Franz-Xaver-Heilig-Str.6, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/9337790

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Sekunda

Grund- und Behandlungspflege, professionelle Betreuung bei Demenzerkrankung, Hauswirtschaftliche Versorgung, Beratung und Anleitung für pflegende Angehörige
Habsthaler Str. 1, Krauchenwies, Tel. 07576/7643

Seniorenzentrum Krauchenwies

Dauer- und Kurzzeitpflege
Sozialer Beratungsdienst für Hilfen im Alter
Hausener Str. 5, Krauchenwies, Tel.: 07576/96180-0

Familienwerk Sölden e.V.

Familienpflege im ländlichen Raum
Frau Sabine Mutschler
Tel. 07575/209531
sabine.mutschler@familienwerk-soelden.de

Hilfe von Haus zu Haus Krauchenwies-Rulfingen e.V.

Büro: Jeden Mittwoch-Vormittag von 9:00 – 12:00 Uhr
im Pfarrheim Krauchenwies im Erdgeschoss (Unterer Eingang)
In dieser Zeit sind wir unter der Telefonnummer **07576/961174** zu erreichen.
Außerdem erreichen Sie die Einsatzleitung unter der Nummer: **0176-81653831** oder über E-Mail: nachbarschaftshilfe@se-kr.de
www.nachbarschaftshilfe-krauchenwies.de

Sozialstation Thomas Geiselhart e.V. Sigmaringen

Grund-, Behandlungspflege, Hausnotruf, Essen auf Räder, Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung und Beratung, 24 Std. Rufbereitschaft, Tel. 07571/729970

Kontaktdaten Gasnetzbetreiber

Netze-Gesellschaft Südwest mbH
Hausanschluss-Service (Oberschwaben): 07393/958-299
Störungsnummer (Oberschwaben): 0800/0824505

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

06.05. – 07.05.2023 -keine Sprechstunde-

Apothekenbereitschaftsdienst

Apothekennotdienst 01805/002963 Ansage der dienstbereiten Apotheken in Ihrer Umgebung (14 ct/min aus dem deutschen Festnetz höchstens 42 ct/min aus Mobilfunknetzen) oder übers Internet:
www.lak-bw.notdienst-portal.de

06.05.2023

Strüb Apotheke, Im Städtle 122, 72519 Veringenstadt, Tel. 07577/7326
Kanzach-Apotheke, Riedlinger Straße 5, 88525 Dürmentingen,
Tel. 07371/129333

07.05.2023

Rats Apotheke, Grabenbachstraße 12, 88605 Meßkirch, Tel. 07575/92120
Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 15, 88499 Riedlingen,
Tel. 07371/93510

Der Apothekennotdienst wird im täglichen Wechsel durchgeführt. Dienstwechsel jeweils um 08.30 Uhr.

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Gemeinderates

Einladung

zu der am Dienstag, den 9. Mai 2023 um 19.30 Uhr stattfindenden öffentlichen Sitzung des Gemeinderates im Rathaus Krauchenwies, DG-Sitzungssaal, Hausener Straße 1, 72505 Krauchenwies

Sehr geehrte Damen und Herren,
zu der Sitzung des Gemeinderates lade ich Sie recht herzlich ein.

Tagesordnung, 09. Mai 2023

Öffentliche Sitzung, Beginn 19.30 Uhr

1. Bekanntgaben
2. Baugesuche
3. Ergänzungssatzung Silo Mühle Ott in Göggingen
 - Behandlung der Anregungen der Träger öffentlicher Belange
 - Behandlung der Anregungen von Privatpersonen
 - Satzungsbeschluss

4. 1. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Rauhegerten in Hausen a.A. nach § 13 a BauGB
 - Aufstellungsbeschluss
 - Billigungs- und Auslegungsbeschluss
5. Neubau und Austausch der LED-Straßenbeleuchtung: Vergabe
6. Anbau eines Aufzuges bei der Arztpraxis in Ablach: Vergabe
7. Anträge, Wünsche, Verschiedenes

Die Einwohnerschaft ist zu der Sitzung herzlich eingeladen.

gez. Jochen Spieß
Bürgermeister

Sitzung des Ortschaftsrates Göggingen

Einladung

zu der am Montag, den 08. Mai 2023 um 19.30 Uhr stattfindenden öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates im Sitzungssaal im Rathaus, Roter Flügel 13, Göggingen.



Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Bekanntgaben
2. Baugesuche
3. Vorbereitung Bürgermeisterwahl – Aufstellung Wahlausschuss
4. Anfragen, Anregungen, Verschiedenes

Die Einwohnerschaft ist zu der Sitzung herzlich eingeladen.

gez. Manfred Fischer
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortschaftsrates Hausen

Einladung

zu der am Montag, den 08.05.2023 um 20:00 Uhr stattfindenden öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Hausen im Sitzungszimmer des Rathauses in Hausen.



Tagesordnung

1. Bericht über laufende Angelegenheiten
2. Baugesuche
3. Anträge, Wünsche, Verschiedenes

Die Einwohnerschaft ist zu der Sitzung herzlich eingeladen.

Helmut Seeger
Ortsvorsteher

Einwohnermeldeamt geschlossen

Am Dienstag, den 16.05.2023 ist das Einwohnermeldeamt und das Standsamt wegen einer Fortbildung der Mitarbeiter geschlossen. Wir bitten um Beachtung.

Ihre Gemeindeverwaltung

Deutschlehrer*in für ukrainische Flüchtlinge gesucht!

Sprache ist ein entscheidender Faktor für gelungene Integration. Deshalb suchen wir engagierte Bürger, die unseren ukrainischen Mitbürgern ehrenamtlich deutsch beibringen möchten.

Russische oder ukrainische Sprachkenntnisse sind von Vorteil, aber nicht zwingend nötig.

Ob bei einem wöchentlichen Spaziergang im Park, einem Kaffee oder am Schreibtisch - den Rahmen des „Unterrichts“ bestimmen Sie hierbei selbst.

Bei Interesse melden Sie sich gerne unter ukrainehilfe@krauchenwies.de

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Grundsteuer und Gewerbesteuer Fälligkeitstermin 15.05.2023

Am 15.05.2023 ist die 2. Rate der Grundsteuer sowie der Gewerbesteuer fällig. Wir bitten bei der Überweisung stets um die Angabe des Buchungszeichens, damit Zahlungseingänge bei der Gemeindekasse schnell und reibungslos abgewickelt werden können. Die Buchungszeichen beginnen bei der Grundsteuer mit „5.0100...“ und bei der Gewerbesteuer mit „5.0101...“.

Möchten Sie die Steuer zukünftig abbuchen lassen? Dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung (972-29; 972-32).

Ihre Gemeindekasse



Katze zugelaufen!

Diese Katze ist seit 2 Wochen bei uns in Göggingen!

Vermisst oder kennt sie jemand?

Bitte rufen Sie im Rathaus 07576-972-0 in Krauchenwies an!



Beflaggung an öffentlichen Dienstgebäuden aller Behörden und Dienststellen des Bundes

Die Beflaggung an öffentlichen Dienstgebäuden wird bei besonderen Anlässen vom Bundesministerium des Inneren (Regierungspräsidium Tübingen) angeordnet.

Wir werden künftig an den Schaukästen neben den Dienstgebäuden in Krauchenwies und in allen Ortsteilen darüber informieren, zu welchem Anlass die Beflaggung stattfindet.

Regelmäßige Beflaggungstage bleiben von dieser Information unberührt, da diese wiederkehrend sind:

- a) am Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus (27. Januar)
- b) Nationalen Gedenktag für die Opfer terroristischer Gewalt (11. März)
- c) am Tag der Arbeit (1. Mai)
- d) am Europatag (9. Mai)
- e) am Jahrestag der Verkündung des Grundgesetzes (23. Mai)
- f) am Jahrestag des 17. Juni 1953
- g) am Jahrestag des 20. Juli 1944
- h) Heimattage Baden-Württemberg (11.09.)
- i) am Tag der Deutschen Einheit (3. Oktober)
- j) am Volkstrauertag (2. Sonntag vor dem 1. Advent)
- k) am Tag der Wahl zum Deutschen Bundestag sowie
- l) am Tag der Wahl zum Europäischen Parlament.

Die Gemeindeverwaltung

Erleben Sie unsere geführten Rundgänge

Krauchenwies kann auf eine lange Geschichte zurückblicken – und auf viele spannende Geschichten. In unterschiedlichen Führungen gibt Carmen Ziwes Einblicke in die Entstehungsgeschichte und Anekdoten der unterschiedlichen Krauchenwieser Sehenswürdigkeiten.

Fürstlicher Park

Der fürstliche Park in Krauchenwies kann auf eine lange Geschichte zurückblicken. Wandeln Sie bei einem Rundgang durch den schönen fürstlichen Park auf den Spuren des Hochadels. Lassen Sie sich von der vom englischen Landschaftsgarten inspirierten Parkanlage verzaubern. An der Seite von Carmen Ziwes können Besucher bei einem Rundgang die vielseitige Natur erleben. Zusammen mit interessanten Anekdoten und kurzweiligen Fakten lassen wir die Geschichte lebendig werden – und machen den Parkspaziergang zum besonderen Highlight.

Wenn Sie sich für eine Führung von etwa 1,0 - 1,5 Std. Dauer interessieren, nehmen Sie bitte unter 07576/972-0 Kontakt mit der Rathauszentrale auf.



Rathausführung

Wandeln Sie auf historischen Pfaden durch die Ortsmitte von Krauchenwies und erleben Sie, welche Geschichten das Rathaus für Sie bereithält.

Der Rundgang beginnt am Rathaus, der erste Halt ist in der Ortsmitte. Dort befanden sich einst wichtige Gebäude, Handel, Handwerk, Gastronomie, die damals schon von der einstigen Residenz der von Hohenzollern profitierten. Nach einem Spaziergang zur Kirche und der einstigen Schule geht es zurück zum Rathaus. Die Geschichten die Sie dort erwarten sind allesamt packend und vielfach erheiternd. Über den ehemaligen Schul- und Verwaltungsbau mit Arrestzelle sind jede Menge Geschichten über Lehrer, Pfarrer, den Amtsarzt und Bürgermeister erhalten geblieben. Besonders ein junger Lehrer, damals Provisor genannt, hatte sich mit den "Oberen" gerne angelegt. Nichteinhaltung des Dienstweges, Grußpflichtverletzung gegenüber dem Pfarrer und vieles mehr sind verbrieft und haben das Zeug zum bühnenreifen Volksstück. Dass die Gemeindeführerin durch ihre historische Kleidung den Sprung in die Vergangenheit visualisierte, versteht sich von selbst. (Text: Arno Möhl)

Wenn Sie sich für eine Führung von etwa 1,5 Std. Dauer interessieren, nehmen Sie bitte unter 07576/972-0 Kontakt mit der Rathauszentrale auf.



Bild: Arno Möhl

Standorte der Defibrillatoren

Wir freuen uns Ihnen mitteilen zu dürfen, dass in folgenden öffentlichen Einrichtungen in denen auch Sport betrieben wird Defibrillatoren für den Ernstfall zur Verfügung stehen:

**Rathaus in Krauchenwies
Turn- und Festhalle in Ablach
Turnhalle in Göggingen**

**Vereinsheim Göggingen
Turn- und Festhalle in Hausen a.A.
Turnhalle in Krauchenwies
Festhalle Waldhorn in Krauchenwies
Bürgerhaus Bittelschieß**

Der Defibrillator wird im Falle eines plötzlichen Herzstillstandes im Rahmen der Herz-Lungen-Wiederbelebung eingesetzt. Durch seinen Schock kann das lebensbedrohliche Kammerflimmern beendet werden, wodurch das Herz wieder in der Lage ist zu seinem ursprünglichen Rhythmus zurückzufinden.

Die Defibrillatoren sind kinderleicht zu bedienen und erklären sich von selbst, sie geben dem Ersthelfer akustisch vor, was zu tun ist.

Die Gemeindeverwaltung



**WOCHENMARKT auf dem Löwenplatz
Hauptstraße, gegenüber Rathaus
jeden Mittwoch von 8.00 - 11.30 Uhr**

Besuchen Sie unseren Wochenmarkt und lassen Sie sich hauptsächlich durch Produkte aus der Region verführen.

**Gemüse, Obst, Kartoffeln, Eier, Käse, Oliven,
Wurstwaren, Nudeln und Backwaren.**

Einen kürzeren Weg vom Erzeuger zum Kunden gibt es kaum.



Start in den Sommer - Badesaison 2023

Ab 1. Mai startet das Krauchenwieser Küste-Team in die Badesaison 2023. Wir laden alle recht herzlich ein und freuen uns auf eine sonnige und wohltemperierte Saison 2023.

Saison-Parkkarten erhalten Sie direkt bei der Krauchenwieser Küste.
www.strandbad-krauchenwies.de

Euer Krauchenwieser Küste Team

Bitte nicht vergessen:

Müllabfuhr

Bitte die Behälter zur Leerung am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr bereitstellen.

Montag, 08.05.2023

Gelber Sack in Krauchenwies und allen Ortsteilen

Montag, 08.05.2023

Restmüll in Krauchenwies

Dienstag, 09.05.2023

Restmüll in Hausen, Göggingen, Bittelschieß, Ablach und Ettisweiler

Unsere Altersjubilare



Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in den nächsten Tagen ihren Geburtstag feiern, alles Gute, viel Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr.

am 08.05.2023

Frau Waltraud Boos, Krauchenwies, zum 70. Geburtstag

Ende amtlicher Teil

Kirchliche Mitteilungen

St. Laurentius Krauchenwies

Sonntag, 07.05.2023, 10:30 Eucharistiefeier

St. Nikolaus Göggingen

Dienstag, 09.05.2023, 19:00 Uhr Maiandacht

St. Odilia Hausen

Sonntag, 07.05.2023, 9:00 Uhr Eucharistiefeier

St. Ulrich Rulfingen

Samstag, 06.05.2023, 19:00 Uhr Eucharistiefeier

Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch

Evangelisches Pfarramt
Conradin-Kreutzer-Str. 17
88605 Meßkirch

Pfarrbüro: Tel.: 07575-3361 Fax: 93600
Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr 9.00-11.00 Uhr
pfarrbuero@ev.kirche-messkirch.de

PfarrerIn Anja Kunkel: Tel.: 07575-925382
pfarrerIn@ev.kirche-messkirch.de
Termine nach Vereinbarung
www.kirche-messkirch.de

Wochenspruch:

Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder. (Psalm 98,1)

Samstag, 6. Mai

11.00 Uhr Taufgottesdienst für Clara König

Sonntag, 7. Mai (4. Sonntag nach Ostern -Kantate)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (PfarrerIn A. Kunkel)
11.00 Uhr Taufgottesdienst für Milo Millek
19.00 Uhr Taizé-Andacht

Montag, 8. Mai

15.00-17.00 Uhr Begegnungscafé im Paul-Gerhardt-Saal

Dienstag, 9. Mai

19.00 Uhr Bibelabend „Was steht da eigentlich drin“

Mittwoch, 10. Mai

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 11. Mai

15.30 Uhr Mini -Gottesdienst für Kinder von 0-2 Jahren

Freitag, 12. Mai

16.00-17.00 Uhr Gruppenstunde der „Meute“
17.00-18.00 Uhr Gruppenstunde der „Igel“
19.30 Uhr Probe Posaunenchor

Sonntag, 14. Mai (5. Sonntag nach Ostern - Rogate)

9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin K. Fischer)

Begegnungscafé Hereinspaziert

Das Cafe „Hereinspaziert“ findet wieder wöchentlich statt. Die Öffnungszeiten sind immer montags von 15 bis 17 Uhr im Paul-Gerhardt-Saal der evangelischen Kirchengemeinde (Conradin-Kreutzer-Straße 17). Wir laden die Bevölkerung ein sich hier zu treffen und sich auszutauschen. Bei vielen ukrainischen Flüchtlingen hat sich der Treffpunkt herumgesprochen und bietet Ihnen die Möglichkeit sich untereinander kennen zu lernen. Geben sie die Information auch über die Grenzen von Meßkirch weiter. Da sich das Café über Spenden, nicht nur finanziell, aufrechterhält, würden wir uns über eine Kuchenspende von ihnen freuen. Näheres können sie unter der unten angegeben mail-Adresse erfahren.

Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Nachfragen beantwortet Sanja Mülhhauser:

Sanja_ivkovic@web.de,

Herzliche Einladung zur Taizé - Andacht

In ökumenischer Gemeinschaft findet am **Sonntag, 7. Mai um 19.00 Uhr** in der Liebfrauenkirche in Meßkirch eine Taizé-Andacht statt.

Es lädt ein:

Katholische Seelsorgeeinheit Meßkirch-Sauldorf

Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch

Evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen

Bürozeiten:

Ev. Gemeindebüro, Karlstr. 24

Montag, Dienstag, Donnerstag von 8:30 Uhr – 11:00 Uhr und
Mittwoch von 10:30 Uhr – 13:00 Uhr und 14:00 Uhr – 15:30 Uhr
gemeindebuero.sigmaringen@elkw.de

Das Büro „mittendrin - Kirche am Markt“ ist geöffnet

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9:30-12:30 – 14:00-17:00 Uhr
und Samstag von 9:30 Uhr – 12:30 Uhr
www.mittendrin-sigmaringen.de

Gottesdienste

Sonntag, 07.05.2023, Kantate

9.00 Uhr	Gottesdienst in der Krankenhauskapelle	Dr. Ill
9.30 Uhr	Gottesdienst in der Ev. Stadtkirche	Ströhle
10.00 Uhr	Gottesdienst in der Kreuzkirche	K. Fingerle
	Konfirmationsgottesdienst (Gruppe Pfarrerin Fingerle)	
10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zur Eröffnung der Gartenschau in Balingen, Hauptbühne	Sauer/Braun
	Motto: Begegnen.Beten.Blühen	

Dienstag, 09.05.2023

15.30 Uhr Gottesdienst im Michaelstift Sauer

Veranstaltungen:

Montag, 8. Mai 2023

20.00 Uhr Kantorei Probe im evangelischen Gemeindehaus, Karlstr. 24. Jeder der mitsingen möchte, ist herzlich willkommen.

Dienstag, 9. Mai 2023

9.00 Uhr Frauengesprächskreis mit gemeinsamem Frühstück im Gemeindeforum der Kreuzkirche, Binger Str. 9, Thema: „**Komm' lieber Mai und mache**“ Singen, Gedichte und Geschichten mit Margrit Storl und Margit Barsch

14.30 Uhr Kaffeetunde – miteinander, in der Anna-Fink-Stube, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24 - Jede Interessentin und jedes neue Gesicht ist herzlich willkommen.

Infos gern bei Henriette Meyer unter Tel: 07571-725686.

Mittwoch, 10. Mai 2023

9.15 Uhr - 10:15 Uhr, Krabbelgruppe, Kreuzkirche, Binger Straße 9, Sigmaringen

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Interesse bitte melden bei Pfarramt III, micha.fingerle@elkw.de, Tel. 07571-3430

15.00 Uhr- 16:45 Uhr Konfirmandenunterricht im evang. Gemeindehaus, Karlstr. 24, bei Pfarrerin Kuß

3. Forum Nachhaltigkeit

19.30 Uhr Was muss sich in der Textilproduktion ändern?

Kreuzkirche, Binger Str. 9, Sigmaringen

Die Evangelische Kirchengemeinde und die Hochschule Albstadt-Sigmaringen laden in die Kreuzkirche ein. Referenten und Podiumsgäste sind u.a.: Prof. Matthias Kimmerle, Florian Mey, Anton Vaas, Johanna Maria Windecker, Christina Sick

Wasser- und Umweltverschmutzung, große Mengen Treibhausgase, menschenunwürdige Arbeitsbedingungen und riesige Müllberge: Die Textilindustrie hat viele Schattenseiten. Was muss sich also bei der Textilproduktion ändern? Welchen Einfluss haben Konsumentinnen und Konsumenten, und was bringt das neue Lieferkettengesetz? Um diese Themen geht es beim dritten Forum Nachhaltigkeit, das die evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen und die Hochschule Albstadt-Sigmaringen am Mittwoch, 10. Mai, gemeinsam ausrichten.

Die thematische Einführung übernimmt Prof. Matthias Kimmerle vom Studiengang Textil- und Bekleidungstechnologie. Die anschließende Podiumsdiskussion moderiert Michael Hescheler, Regionalleiter der Schwäbischen Zeitung in Sigmaringen. Neben Matthias Kimmerle diskutieren Florian Mey vom gleichnamigen Albstädter Wäschehersteller, Anton Vaas (Hilfsorganisation Aktion Hoffnung), Christina Sick (überzeugte Käuferin von Second-Hand-Mode) und die Studierende Johanna Maria Windecker. Das Publikum bekommt während der Veranstaltung die Gelegenheit, eigene Fragen an das Podium zu stellen oder Gedankenimpulse einzubringen.

Die Veranstaltung richtet sich an eine breite Öffentlichkeit, alle Interessierten sind eingeladen. Im Anschluss an das Forum besteht die Möglichkeit, sich an Ständen verschiedener örtlicher Initiativen sowie über die textilen Studiengänge an der Hochschule Albstadt-Sigmaringen zu informieren.

Das Nachhaltigkeitsforum wird ergänzt durch den von FairWandelSIG durchgeführten Aktionstag „Slow Fashion – Aktionstag Textil“ am Samstag, den 13.05.2023 von 11-16 Uhr im Bildungszentrum Gorheim. Nach einem kurzen Impulsbericht von Schülern der Modefachschule besteht dort die Möglichkeit an Textilworkshops teilzunehmen. Auch ein Flohmarkt ist geplant. Weitere Informationen zum Aktionstag finden sich unter <https://fairwandel-sig.de/>.

Donnerstag, 11. Mai 2023

Veranstaltung für Senioren

14.00 Uhr Besuch der Ruine Hornstein

Die Burg Hornstein ist die Ruine einer Höhlenburg auf einem Felsrücken oberhalb der Lauchert gelegen. Sie wurde erstmals im Jahre 1244 erwähnt und war im Besitz der Herren von Hornstein. In einer Führung mit Frau Christine Brückner erfahren wir Näheres über die Ruine und ihre Geschichte.

Treffpunkt: 14.00 Uhr am Parkplatz Soldatenheim

Abfahrt: 14.15 Uhr, Beginn der Führung 14.30 Uhr

Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen in den Räumen der Ruine.

Anmeldung bis Dienstag, 09. Mai 2023 bei Frau Hahn-Guthörl, Tel. 07579/9109 oder bei Frau Kopf, Tel. 07571/52461. Wir fahren in Fahrgemeinschaften.

16.00 Uhr Begegnungen und Gespräche, ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24
„Die Gefangenschaftsbriefe des Paulus an die Philipper und an Philemon“

Was hat ein Apostel anderen mitzuteilen, während er auf seinen Prozess wartet, bei dem er auch mit seinem Tod rechnen muss? Dieser und anderen Fragen rund um die beiden Gefangenschaftsbriefe des Apostels Paulus soll im Rahmen eines Vortrages und anschließendem Gespräch am heutigen Nachmittag nachgegangen werden. Im Fokus stehen die beiden kleinen Briefe des Apostels Paulus an die Philipper und an Philemon.

Beide Briefe verfasste Paulus in Gefangenschaft. Das verbindet sie. Doch es sind keine Abschiedsbriefe. Vielmehr sind diese Briefe an die Philipper und an Philemon zwei unterschiedliche und sehr spannende Zeugnisse der paulinischen Ethik und Theologie.

Referentin: Pfarrerin Christina Kuß

19.00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats im evang. Gemeindehaus, Karlstraße 24

Freitag, 12. Mai 2023

15:00-16:30 Uhr Spielenachmittag & Begegnungscafé für alle die Lust haben zu kommen, ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24.

16.00- 17:30 Uhr Jungschar (M. Fingerle), in der Kreuzkirche, Binger Str. 9, Sigmaringen

Herzliche Einladung an alle 9-13-Jährige, gemeinsam zu singen, spielen, basteln & die Bibel zu erleben.

Taufe am Strand – jetzt anmelden!

Taufe – Gott sagt Ja zu uns! Wir feiern dieses Geschenk an einem besonderen Ort: Beim Tauffest am See sind alle eingeladen, einen sommerlich-luftigen Gottesdienst mit jeder Menge Wasser zu feiern. Dabei können Kinder und auch Erwachsene die Taufe empfangen – oder einfach dabei sein und sich mitfreuen. Vielleicht steht bei Ihnen in der Familie oder in der Verwandtschaft eine Taufe an. Melden Sie sich gerne bei uns unter der Nummer 07571-3430. Wir erzählen Ihnen gerne noch mehr, wie bunt dieses Tauffest geplant ist. Wir sind dabei auch offen für Ihre Ideen. Fest steht: Das Fest findet an der „Krauchenwieser Küste“ statt, und zwar am **Sonntag, den 25. Juni, um 10 Uhr**. Ein großes, schönes Zelt macht uns wetterunabhängig. Nach dem Gottesdienst feiern wir zusammen weiter, genießen Picknick, Spiel & Spaß am Strand.

Der ökumenische Kleiderladen

„KleiderReich“, In der Vorstadt 2, Sigmaringen.

Im KleiderReich können wieder Kleider angenommen werden. Die angelieferten Kleider werden zuerst sortiert, bevor sie zum Kauf angeboten werden.

Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag, Samstag 10 bis 14 Uhr

Mittwoch, Freitag 14 bis 18 Uhr

Telefon 0170 – 6959136

Aktuelle Informationen auch auf der Homepage des KleiderReich: <https://kleiderreich-sig.de/>

Dialog-Café – Deutschkonversation für Flüchtlinge

Jeden Mittwoch und Freitag von 10:00 – 11:30 Uhr in der Kreuzkirche, Binger Str. 9

Allgemeine Hinweise und Telefonnummern

Sie erreichen die Sekretärinnen im Ev. Gemeindebüro in der Regel zu folgenden Kontaktzeiten vor Ort, telefonisch unter Tel. 07571-683010 und per mail: Gemeindebuero.Sigmaringen@elkw.de:

Mo, Di, Do 08:30-11:00 Uhr

Mi 10:30-13:00 Uhr

Bitte wenden Sie sich auch an das ökumenische Büro „mittendrin-Kirche am Markt“. Es ist zu folgenden Zeiten geöffnet sowie telefonisch zu erreichen unter der Nummer 07571-730930 und per mail: info@mittendrin-sigmaringen.de

Mo, Di, Do 9:30-12:30 und von 14:00-17:00 Uhr

Samstag 9:30-12:30 Uhr

Am Montagnachmittag und am Freitagvormittag ist das Büro mit der evangelischen Sekretärin besetzt.

Die Pfarrerinnen und Pfarrer sind erreichbar

Pfarramt I – Pfarrerin Dorothee Sauer Tel. 07571-683014

dorothee.sauer@elkw.de

Pfarramt II – Pfarrer Matthias Ströhle

Tel. 07571-683011

matthias.stroehle@elkw.de

Pfarramt III – Pfarrerin Kathrin Fingerle

kathrin.fingerle@elkw.de

micha.fingerle@elkw.de

Tel. 07571-3430

Vereinsnachrichten



FC 1911 Krauchenwies/Hausen/Göggingen

VORSCHAU

Bezirksliga Donau, 25. Spieltag

Sonntag, 07.05.2023, 15:00 Uhr

SG Blönried/Ebersbach - FC 1911

Rasenplatz, Ebersbach

Kreisliga B III, 20. Spieltag

Sonntag, 07.05.2023, 15:00 Uhr

TSV Neufra - FC 1911 II

Reserven um 13:15 Uhr

Rasenplatz, Neufra

RÜCKBLICK

Kreisliga B III, 17. Spieltag (Nachholspiel)

Donnerstag, 27.04.2023, 18:30 Uhr

SG Weithart/Rulfingen - FC 1911 II 1:0 (1:0)

Rasenplatz, Rosna

Zuschauer: 100

1:0 Kevin Müller ('32)

Wir begannen stark, trafen nach wenigen Minuten die Latte und auch danach hatte man zunächst mehr Zug zum Tor. Der Rückstand kam aus dem Nichts. Nach dem Wechsel zunächst die Gastgeber zielstrebig, das zweite Tor wurde jedoch trotz aussichtsreicher Kontersituationen verpasst. In der Schlußphase warfen dann unsere Jungs leidenschaftlich alles nach vorne, man hatte Chancen, doch das Spielglück war einmal mehr nicht auf unserer Seite.

Bezirksliga Donau, 24. Spieltag

Samstag, 29.04.2023, 16:00 Uhr

FC 1911 - SG Altheim 2:0 (0:0)

Schulsportplatz am 19elf, Krauchenwies

Zuschauer: 200

1:0 Patrick Vogler ('70)

2:0 Patrick Vogler ('90+4)

In der Anfangsviertelstunde die Gäste klar spielbestimmend, doch ein überlegender Jona Haußer hielt die Null. Danach hatte unsere neu formierte Viererkette die Höhe und das Spiel wurde ausgeglichener. Nach dem Wechsel Rot-Weiß dann zunächst mit klaren Vorteilen, doch eine Handvoll guter Chancen blieben ungenutzt. Ein Spiel auf Messers Schneide, trotzdem die Führung dann aber nicht unverdient. Die Gäste warfen in der Schlußphase alles nach vorne, trafen noch den Pfosten, doch der letzte Konter machte den Deckel drauf. Ein glücklicher, aber aufgrund der zweiten Halbzeit nicht unverdienter Dreier. Ein immens wichtiger noch dazu!

- Jugendfußball -

Ergebnisse Jugendfußball - Meisterschaftsspiele

A-Jugend

29.04.2023

SGM Krauchenwies/ Hausen a.A. 1911/ Sigmaringendorf/ Göggingen :

SGM Fulgenstadt 1 : 6

B-Jugend

30.04.2023

SGM Krauchenwies/ Hausen a.A. 1911/ Sigmaringendorf/ Göggingen I :

SGM Bad Schussenried 3 : 0

30.04.2023

SGM Krauchenwies/ Hausen a.A. 1911/ Sigmaringendorf/ Göggingen II :

SGM Betzenweiler 3 : 2

C-Jugend

29.04.2023

FC Laiz I : SGM Krauchenwies/ Hausen a.A. 1911/ Sigmaringendorf/

Göggingen 2 : 0

D-Jugend

29.04.2023

GM Krauchenwies/ Hausen a.A. 1911/ Sigmaringendorf / Göggingen I :

SGM Altheim 1 : 4

D-Jugend

28.04.2023

SGM Krauchenwies/ Hausen a.A. 1911/ Sigmaringendorf / Göggingen II :

FV Fulgenstadt 1 : 9

Nächster Spieltag Jugend - Meisterschaftsspiele

A-Jugend

05.05.2023, 19:00 Uhr

SGM Oggelshausen: SGM Krauchenwies/ Hausen a.A. 1911/ Sigmaringendorf/ Göggingen

Spielort : Sportplatz, Im Kreuzried 1, 88422 Seekirch

B-Jugend

07.05.2023, 11:00 Uhr

SGM Krauchenwies/ Hausen a.A. 1911/ Sigmaringendorf/ Göggingen I :
SV Westerheim

Spielort : Sportplatz, Baidnt (bei der Schule), 72505 Krauchenwies

07.05.2023, 11:00 Uhr

SGM Krauchenwies/ Hausen a.A. 1911/ Sigmaringendorf/ Göggingen II :
SGM Braunenweiler

Spielort : Sportplatz, Baumgartenweg, 72517 Sigmaringendorf

D-Jugend

06.05.2023, 14:00 Uhr

TSG Ehingen : SGM Krauchenwies/ Hausen a.A. 1911/ Sigmaringendorf / Göggingen I

Spielort : Sportplatz, Fischersteige, 89584 Ehingen (Donau)

D-Jugend

06.05.2023, 12:45 Uhr

SGM Laiz: SGM Krauchenwies/ Hausen a.A. 1911/ Sigmaringendorf / Göggingen II

Spielort : Sportplatz, Inzigkofen Str. , 72488 Sigmaringen

**Einladung
zur Krabbelgruppe
Krauchenwies**

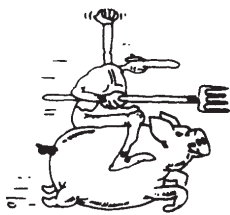
- Gemeinsam spielen, singen und essen -

Wer Mamas, Papas und ihre Kinder
von 0 bis 3 Jahren

Wann immer dienstags von 09:30 - 10:30 Uhr

Wo am Spielplatz Augrund,
bei schlechtem Wetter im kleinen
Rathaussaal Klappergasse.

Bei Rückfragen:
0173/15 11 510



Landjugend Krauchenwies

Rückblick

Die Landjugend Krauchenwies traf sich letzten Sonntag zum alljährlichen Maibaumstellen am Rathaus. Innerhalb kürzester Zeit stand das gute Ding und wir haben bei wärmendem Feuer, Chili con Carne und gekühlten Getränken einen schönen Abend zusammen verbracht.

Vielen Dank an Klaus Nipp und Stefan Gmeiner für die Unterstützung. Ebenso haben wir uns gefreut, dass wieder viele Oldies und Einwohner vorbeigekommen sind und bei netten Unterhaltungen mit uns das ein oder andere Getränk genossen haben.

Am nächsten Tag ging es für uns dann noch mit dem 10er Fahrrad zum Gögginger Bierfest. So wurde dieses erfolgreiche Wochenende gemeinsam schön abgerundet.

Termine

Liebe Mitglieder,

anbei noch die Termine der kommenden Zeit:

05.05.2023	Bardienst Jannik & LL
12.05.2023	Bardienst Zoe & Marla
19.05.2023	Bardienst Carla & Lena
26.05.2023 – 29.05.2023	Zelten



Liebe Musikinteressierte und deren Eltern,
Ist ihr Kind daran interessiert ein Instrument zu erlernen? Egal ob es um die musikalische Früherziehung (Blockflöte, Melodika) oder um Blasmusikinstrument geht, kommt vorbei und probiert aus, welches Instrument euch am besten gefällt!

Weitere Informationen erhaltet ihr hier zudem zu den Anmeldemodalitäten, Kosten, Verleih uvm.

Fragen? Dann melde dich bei unserer Jugendleiterin Anna unter jugendleiter@musikkapelle-krauchenwies.de

Wir freuen uns auf euch!
Eure Musikkapelle Krauchenwies e.V.

EINLADUNG ZUR

Instrumenten- vorstellung

...WIR BRINGEN EUCH NICHT NUR DIE RICHTIGEN TÖNE BEI!

25. Mai 2023 | 18.30 Uhr
Probelokal, Waldhorn
Krauchenwies

Fragen beantwortet unsere
Jugendleiterin Anna Töpfer
Jugendleiter@musikkapelle-krauchenwies.de
0160 97689830



RRT Scheer

**Rennbericht: Motocross-Rennwochenende
des RRT-Scheer in Göggingen
22.-23.04.2023**

Renn-Samstag 22.04.2023

Bei sonnigem Wetter begrüßten wir am Samstag die Jugend- und BW-Pokalfahrer, zu den ersten Rennläufen der baden-württembergischen Motocross-Meisterschaft, auf unserer Strecke in Göggingen. Da am nächsten Tag, die Läufe zur Deutschen Jugendmotocross-Meisterschaft stattfanden, waren auch diese als Gastfahrer im Starterfeld vertreten.

Um 08:00 Uhr startete die 125ccm-Klasse mit dem freien Training, gefolgt vom BW-Pokal, der 85ccm-, der 65ccm- und zum Schluss der 50ccm-Klasse.

Ab 09:55 Uhr begannen die Zeittrainings zur Festlegung der Startaufstellung. Insgesamt waren an diesem Tag insgesamt 171 Fahrer am Start. Danach starteten die Rennläufe der einzelnen Klassen, aufgrund der hohen Starterzahl im BW-Pokal wurden zunächst 2 Halbfinalläufe durchgeführt.

In den Rennen dominierten erwartungsgemäß die Fahrer der Deutschen Meisterschaft. Unsere Vereinsfahrer zeigten dennoch im extrem starken Fahrerfeld, tolle Leistungen auf ihrer Heimstrecke. Im BW-Pokal konnte Michael Litz den 9. Platz erkämpfen, Pierre Pichler (125ccm) wurde 8., bei der 85ccm-Klasse erreichten Nico Matheis (Platz 14), Jonas Ernst (Platz 19), Marlon Karrer (Platz 22) und Finn Kempfer (Platz 27) sehr gute Ergebnisse.

Renn-Sonntag, 23.04.2023

Am Sonntag begann um 09:00 Uhr das Training zur Deutschen Jugendmotocross-Meisterschaft mit der 65ccm-, der 85ccm- sowie der 125ccm-Klasse. Daraufhin folgten die Classic-Solo-Motorräder in der Klasse SCCM. Insgesamt waren im international besetzten Feld, insgesamt 122 Fahrer am Start.

Bei sehr guten Bedingungen, startete vor rund 700 begeisterten Zuschauern, die 65ccm-Klasse mit dem ersten Rennen, danach kamen die weiteren Klassen. Unsere Vereinsfahrer Henni Halder mit Platz 2 und Jürgen Schweikart mit Platz 3, holten in der SCCM-Klasse tolle Ergebnisse. Danach bekamen die Zuschauer bei den Rennen zur deutschen Meisterschaft der 65ccm-, 85ccm- und 125-Klasse, atemberaubenden Motocross-Sport geboten. Auf den bis zu 45 PS starken Maschinen, feigten die Piloten zwischen 8-17 Jahren über die Strecke. In dem international besetzten Feld, siegte bei den 65ccm Luca Nierychlo aus Hohenahr, bei den 85ccm Jonathan Frank aus Bremervörde und bei den 125ccm hatte Aaron Kowatsch aus Schwaigern-Stetten die Nase vorn. Bedanken möchten wir uns vor Allem, bei allen Helfern, Sponsoren und Einwohnern von Göggingen und Ablach, die einen grossen Anteil zum Gelingen unseres Rennwochenendes, beigetragen haben.

Sportliche Grüsse sendet

Ihr Team des RRT-Scheer



Tennisclub Krauchenwies

TCK-Jahreshauptversammlung 2023

Am vergangenen Freitag, den 28.04.2023 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des TCK statt.

Neben den gesetzten Tagesordnungspunkten ging Vorstandsteammitglied Thomas Schlegel in seinem Bericht auf die in 2022 für die Mitglieder gemachten Angebote sowie auf die wesentliche Investition des Jahres ein. So fanden beispielsweise, ein Mixed-Turnier mit Abendveranstaltung, das traditionelle Bändelesturnier oder auch das Kinder- und Ferienprogramm statt.

Schlegel berichtete ebenfalls von der auf dem Vereinsheim durch die Firma SF Elektro installierten PV-Anlage, die sich durch eine Vielzahl an Mitglieder- und Firmenspenden in ca. sieben Jahren amortisieren wird und bedankte sich im Namen des Vereins erneut für die Spenden von Fa. Getränke Störk, der Landesbank Kreissparkasse Sigmaringen, dem Malerbetrieb Pfäffle, der Metzgerei Frick, der Späh Unternehmensgruppe, der Photovoltaikberatung Offner und der Volksbank Bad Saulgau. Ebenfalls bedankt sich der Verein bei der Firma Designlab und Ruprecht Werbeland für die Spende zur Erstellung der Spendentafel.

Auch die Mitgliederentwicklung ist erfreulich. So konnten in 2022 neben vier Austritten, zehn Neumitglieder begrüßt werden.

Ein Appell richtete er an alle Mitglieder mit der Bitte, sich stärker proaktiv im Vereinsleben einzubringen. Um bestehende Angebote zu erhalten, bzw. diese auszubauen, seien gerade die 20–50-Jährigen gefragt und auch in der Pflicht, sich zu engagieren.

Kassier Thomas Störk berichtete anschließend zur finanziellen Situation des Vereins, welche von den anwesenden Mitgliedern als sehr positiv bewertet wurde.

Sportwart Alexander Störk gab danach einen Rückblick zu den sportlichen Highlights des Jahres und einen Ausblick auf die in 2023 anstehenden sportlichen Veranstaltungen zu denen separate Mitgliederinformationen versendet werden.

Nachdem Stefan Häußler über die Rechnungsprüfung durch ihn und Claus Seeger berichtete, führte der in Vertretung für Herrn Bürgermeister Jochen Spieß anwesende stellvertretende Bürgermeister Klaus Nipp die Entlastung des Vorstands durch. Diese erfolgte einstimmig.

Im Anschluss daran wurde Cornelia Auer für Ihre 40jährige aktive Mitgliedschaft geehrt. In ihrer Laudatio bedankten sich Thomas Schlegel und Dirk Heinsohn für ihre Treue zum TCK und Cornelias jahrelangen, bis heute andauernden Einsatz für den Verein in diversen Funktionen und als Spielerin.

Unter dem TOP Wünsche, Anträge und Verschiedenes wurde unter anderem über den von Marc Teufel eingerichteten TCK-Vereinsshop berichtet. Ab sofort ist es möglich, dort Trainingsbekleidung und Trikots mit TCK-Logo zu Sonderkonditionen zu bestellen. Eine Mitgliederinformation mit der Webshopadresse erfolgt separat per Email und WhatsApp.

Abschließend wurde als Platzöffnungstermin der 10.05. bekanntgegeben. Aufgrund des vielen Regens im April ist eine Eröffnung der Plätze zum 01.05. nicht möglich gewesen.

Nach förmlicher Schließung der Versammlung feierten die anwesenden Mitglieder den Start in die neue Saison.



Cornelia Auer wurde für ihre 40 Jahre aktive Mitgliedschaft geehrt.



Ortsverband Krauchenwies

Hertie-Preis prämiert Bewusstsein für inklusive Gesellschaft

Noch bis zum 31. Mai 2023 kann man sich für den Hertie-Preis für Engagement und Selbsthilfe bewerben. Er sucht Menschen, die sich für Menschen einsetzen und dabei das Bewusstsein für eine inklusive Gesellschaft stärken. Konkret geht es um „Engagement, das ans Herz geht, das Veränderungen im Leben erkrankter Mitmenschen und ihrer Angehörigen schafft und unser gesellschaftliches Miteinander stärkt“, schreibt die gemeinnützige Stiftung in ihrer Ausschreibung. Die Hertie-Stiftung konzen-

triert sich auf die Leitthemen „Gehirn erforschen“ und „Demokratie stärken“ – dabei im Fokus sind der Mensch und die konkrete Verbesserung seiner Lebensbedingungen. Beim aktuellen Hertie-Preis, der mit 25.000 Euro dotiert ist, stehen die Multiple Sklerose (MS) und weitere neurologische Erkrankungen im Mittelpunkt. Prämiert werden herausragendes Engagement und vorbildliche Aktivitäten, kreative und außergewöhnliche Ansätze von Einzelpersonen oder von Gruppen. Die Größe des Projekts soll weniger entscheidend sein. Weitere Informationen gibt es unter www.ghst.de/hertie-preis.

Jetzt gesetzliches Notvertretungsrecht für Ehegatten

Seit Januar 2023 gilt das sogenannte Notvertretungsrecht für Verheiratete und eingetragene Lebenspartner. Denn entgegen weitverbreiteter Ansicht konnten sich diese Personen bis vor Kurzem, auch im medizinischen Notfall, nicht bei medizinischen Entscheidungen vertreten. Die Gesetzesänderung bedeutet nun:

Auch wenn keine Vorsorgevollmacht vorliegt, können Eheleute und eingetragene Lebenspartner im medizinischen Notfall, beispielsweise nach einem schweren Unfall oder Schlaganfall, füreinander entscheiden. So regelt es Paragraf 1358 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB). Eheleute, die nicht möchten, dass der Ehepartner im Notfall für sie in Gesundheitsangelegenheiten entscheidet, können Widerspruch einlegen und beim Zentralen Vorsorgeregister (www.vorsorgeregister.de) eintragen lassen. Weitere Ausschlussgründe für das Notvertretungsrecht sind: Das Ehepaar lebt getrennt oder es gibt bereits eine Vorsorgevollmacht mit entsprechenden Regelungen. Das Notvertretungsrecht ist auf Angelegenheiten der Gesundheitsvorsorge und auf maximal sechs Monate begrenzt. Nach Fristablauf wird bei Bedarf ein gerichtlich bestellter Betreuer eingesetzt. Eine Vorsorgevollmacht ist daher weiterhin sinnvoll.

Erfolgreicher VdK-Sozialrechtsschutz seit Jahrzehnten

15,5 Millionen Euro an Nachzahlungen erstritten die hauptamtlichen VdK-Juristen im Jahr 2022 allein in Baden-Württemberg. Der VdK-Sozialrechtsschutz gehört seit den Anfängen des Sozialverbands Mitte/Ende der 1940er-Jahre zu den ganz wesentlichen Mitgliederserviceleistungen. Im Südwesten wird diese zentrale Dienstleistung durch die 65 Juristinnen und Juristen der gemeinnützigen VdK Sozialrechtsschutz gGmbH Baden-Württemberg erbracht. Sie beraten und vertreten die Mitglieder in allen Bereichen des umfangreichen Sozialrechts, beispielsweise bei Streitfällen um den Grad der Behinderung oder den Pflegegrad, um das Krankengeld, die Erwerbsminderungsrente oder um die Anerkennung einer Berufskrankheit oder eines Wegeunfalls. Dieses VdK-Expertenteam steht den Ratsuchenden in landesweit 35 Beratungsstellen von „A“ wie Aalen bis „W“ wie Waldshut-Tiengen zur Verfügung. Die Kontaktdaten finden sich unter www.vdk-bw.de (Rubrik Beratungsstellen).

Eigenes Merkzeichen für Taubblindheit

In Deutschland leben 7,8 Millionen Menschen mit amtlich festgestellter Schwerbehinderung, in Baden-Württemberg fast 957.500 mit einem Grad der Behinderung von wenigstens 50. Ab diesem GdB wird ein Schwerbehindertenausweis ausgestellt. Viele dieser Ausweise enthalten sogenannte Merkzeichen wie „G“ für „Gehbehinderung“, „H“ für „hilflos“ oder „B“ für „Begleitperson“. Sie erleichtern die Geltendmachung der Nachteilsausgleiche für Menschen mit Behinderung. Noch recht neu ist das Merkzeichen „TBI“. Es wurde 2017 mit dem Bundesteilhabegesetz (BTHG) eingeführt. „TBI“ steht für die schwere Behinderung „Taubblindheit“. Bundesweit gibt es rund 10.000 taubblinde Menschen. Circa 1000 der Betroffenen haben eine angeborene Taubblindheit. Das neue Merkzeichen können sie erhalten, wenn bei ihnen eine Störung der Hörfunktion mit einem GdB von mindestens 70 vorliegt und wenn zugleich wegen einer Störung des Sehvermögens ein GdB von 100 besteht. Mit dem „TBI“ wird die Taubblindheit als Behinderung eigener Art anerkannt.

Für den Notfall

**Ist Ihre Hausnummer
gut erkennbar?**



Generalversammlung 2023

Liebe Mitglieder der Zaunhölzle Zunft Krauchenwies, heute Freitag, den 05.05.2023 findet die diesjährige Generalversammlung im Gasthaus Krone statt. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Zunftmeister
2. Totenehrung
3. Bericht des Zunftmeisters
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht des Säckelmeisters
6. Bericht des Fanfarenzuges
7. Bericht der Bräutlingsgesellen
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
10. Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft
11. Wünsche und Anträge

www.zaunhoelzlezunft-krauchenwies.de

Petra Siewert



Instrumentenvorstellung der Musikkapelle Ablach

Wir laden euch herzlich zur diesjährigen Instrumentenvorstellung am **Freitag, den 12.5.23 um 19 Uhr in der Festhalle in Ablach** ein. Die Instrumentenvorstellung findet im Rahmen einer Musikprobe statt. Wir freuen uns, euch die verschiedenen Instrumente zeigen zu können und natürlich dürft ihr sie auch selbst mal in die Hände nehmen!

Die Musikkapelle Ablach

Bei Fragen dürft ihr euch gerne bei den Jugendleitern melden.

Britta Vesper jugendleiter@mk-ablach.de

Pia Herre stellv.jugendleiter@mk-ablach.de

Instrumentenvorstellung

Wann? 12.5. um 19 Uhr

Wo? Festhalle Ablach

Musikkapelle
Ablach e.V.

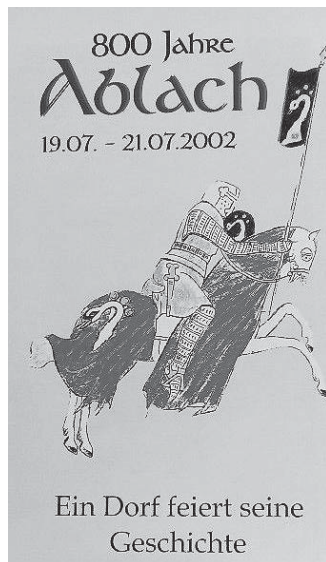
Wir freuen uns auf dich!



Seniorengemeinschaft Ablach

Liebe Senioren!

Am Dienstag, den 09. Mai 2023 ist unser nächster Seniorennachmittag. Wir treffen uns in der Halle in Ablach, Beginn 14.30 Uhr.



An diesem Nachmittag wollen wir uns den 2. Teil des Films über das „Historische Schauspiel“ das anlässlich der 800-Jahrfeier von Ablach, aufgeführt wurde, ansehen. Hier werden die Szenen vom Tausch der Dörfer Ablach und Rast 1812, Ablach im Alltag 1850, Ablach und die Gemeindereform 1975 und Finale 2002 dargestellt. Der letzte Teil des Filmes wird ca. eine Stunde dauern.

Es können auch noch limitierte Krüge, 800 Jahre Ablach und Dokumentationen über die Ablacher Festtage, gekauft werden

Es gibt wie immer „Kaffee und Kuchen“ und für ein „Vesper“ ist auch gesorgt.

Wir freuen uns auf eine große Besucherzahl

Euer Seniorenteam

www.senioren-ablach.de

Seniorenkreis - AW St. Nikolaus Göggingen

Wir starten in den Wonnemonat Mai mit einem Halbtagesausflug am Do, 11. Mai 2023

- Maiandacht in Maria Schray, Pfullendorf
- Kakteenausstellung in Billafingen-Owigen
- Kaffee und Kuchen im Cafe Mechthild, Billafingen
- Abschluss: Gasthaus Hosbein, Heiligenberg

Abfahrt: **13.00** Adlerparkplatz / Rückkunft: gegen 20.00 Uhr

Bus: 15 €

Anmeldung bis So, 7. Mai

bei: Georg Binder, Tel. 7182, g-binder@t-online.de

Seminare

Hilfe beim Helfen

Die 7-teilige Seminarreihe ist ein Angebot der Pflegekasse BARMER in Zusammenarbeit mit der Alzheimer Gesellschaft und richtet sich an pflegende Angehörige und Bekannte von Menschen mit Demenz. Die Teilnahme ist für Versicherte aller Kassen kostenfrei.

Kurstermine: 17.05.23 bis 28.06.23

Uhrzeit: jeweils Mittwoch von 18:30 bis 20:30 Uhr

Referierende: Carmen Seifert, Altentherapeutin und Pflegefachkraft

Ort: Betreuungsdienst Sekunda – Beratungsstelle Habsthaler Str.1 (1.OG Volksbank-Gebäude) Krauchenwies

Anmeldung: erwünscht bis 15.05.23

Information: Sekunda -betreuen & begleiten-

Telefon: 07576-7643 oder 0151-15741641

E-Mail: carmen.seifert@sekunda.de

Wenn Sie für diesen Abend eine Betreuung für Ihre/n Angehörige/n benötigen, sprechen Sie uns bitte an.

Wissenswertes / Aktuelles

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V.

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termin:

10. Mai 2023 um 19:00 Uhr

Thema: Altersbedingte Makula Degeneration

Herr Dr. David Merle von der Universitätsaugenklinik Tübingen

Zeit: Von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr.

Meeting-ID: 854 0624 0815

Schnelleinwahl (mobil)

+496971049922,85406240815 Deutschland

+496938079883,85406240815 Deutschland

Einwahl nach Standort (Festnetz)

+49 69 7104 9922 Deutschland

+49 69 3807 9883 Deutschland

Meeting-ID: 854 0624 0815

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.

BSV Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart,

<https://www.bsv-wuerttemberg.de/>

Unsere Vortragsreihe wird im Herbst 2023 fortgesetzt. Sie möchten mit dabei sein? Gerne können Sie sich schon jetzt anmelden und wir setzen Sie auf die Liste der Teilnehmenden. Vor der Veranstaltung senden wir Ihnen dann die Information zu.

Jubiläumsprogramm für Mai – Landratsamt lädt zum Tag der offenen Tür ein

Mit der baden-württembergischen Kreisreform 1973 hat der Landkreis Sigmaringen einen neuen Zuschnitt und ein ganz neues Gesicht bekommen. 50 Jahre später haben sich seine 25 Kommunen ihre Eigenständigkeit und ihre Besonderheiten bewahrt, sind gleichzeitig aber zu einer Einheit zusammengewachsen. Auch deshalb will das Sigmaringer Landratsamt den runden Geburtstag in diesem Jahr ausgiebig feiern – gemeinsam mit zahlreichen Vereinen, Organisationen und Institutionen und damit zusammen mit den vielen Menschen, die den Landkreis so lebenswert machen. So sieht das Veranstaltungsprogramm für den Monat Mai aus:

Für **Sonntag, 7. Mai**, lädt das Landratsamt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zum **Tag der offenen Tür** ein. Von 11 bis 16 Uhr stellen die einzelnen Fachbereiche sich und ihre vielen Aufgaben- und Tätigkeitsfelder vor. Es gibt Mitmachangebote für die ganze Familie, Führungen durch den Erweiterungsbau und das St.-Anna-Haus und touristische Tipps für den Landkreis. Die Besucher können am Schreibtisch von Landrätin Stefanie Bürkle Platz nehmen und sich über die Ausbildungs- und Stellenangebote des Landratsamts informieren. An verschiedenen Verpflegungsständen gibt es kühle Getränke, Kaffee und Kuchen, Obst und Eis, Crêpes, Pizza, vegetarische Gerichte und vieles mehr.

Darüber hinaus sind die Feuerwehr- und Straßenbaufahrzeuge des Landkreises zu sehen und es ist ein umfangreiches Rahmenprogramm geplant: mit einem Boulderturm, einem interaktiven Landkreis-Puzzle, einem Erlebnissparcours, einer digitalen Schnitzeljagd, einer Fotobox und der Möglichkeit, den Landkreis durch eine Virtual-Reality-Brille zu erleben. Hinzu kommen Vorlesegeschichten für Kinder (11.30, 12.30, 13.30 und 14.30 Uhr), Führungen zum Thema Energieversorgung (12 und 15 Uhr) und Vorführungen der Mähraupe (13 und 15 Uhr). Die Unfallrettung der Feuerwehr und das Deutsche Rote Kreuz zeigen um 13 und um 15 Uhr eine gemeinsame Schauübung. Um 14 Uhr beginnt die historische Führung „Vom Fürst-Carl-Landeskrankenhaus zum Landratsamt“.

Anlässlich des Kreisjubiläums sind im Mai aber noch weitere Veranstaltungen geplant. Der **Sportkreis Sigmaringen** zum Beispiel feiert am **Samstag, 13. Mai**, ebenfalls sein 50-jähriges Bestehen. Los geht es um **19 Uhr** in der **Stadthalle Sigmaringen**, Einlass ist ab 18 Uhr. Mit dabei sind Kunstturnerin Elisabeth Seitz, die Kunstradfahrerinnen Caroline Wurth und Sophie Marie Wöhrle, Jongleur Moritz Rosner, Freestyle-Fußballer Ralf Krich, die Tanzgruppe Showdance Delight, die Tanzgruppe Rock 'n' Roll Club Cadillac, die Turngruppe des Turnerbunds Sigmaringen, eine Rhythmische-Sportgymnastik-Gruppe des TSV Sigmaringendorf-Laucherthal und die American-Football-Mannschaft des SC Sigmaringendorf. Hinzu kommen Kinderclowns und eine Fotobox. Tickets sind erhältlich über die Internetseite www.sportkreissigmaringen-50jahre.de.

Das **Bildungswerk Inzigkofen** und die **Ortsgruppe Inzigkofen des Schwäbischen Albvereins** bieten am **Sonntag, 21. Mai**, einen „**Grenzgang zwischen Baden und Hohenzollern**“ an. Die kulturgeschichtliche Wanderung beginnt um 14 Uhr an der Pfarrscheuer in Vilsingen und führt entlang der badisch-hohenzollerischen beziehungsweise preußischen Landesgrenze zwischen Gutenstein und Vilsingen. Gemeinsam mit Kreisarchivar Dr. Edwin Ernst Weber und Erich Beck erkunden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Grenzsteine von den 1840er- bis zu den 1930er-Jahren. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Der **Ortsverein Pfullendorf im Schwäbischen Albverein** unternimmt anlässlich des Kreisjubiläums eine **Grenzwanderung am Sonntag, 21. Mai**, auf der **Höhe über Illmensee**. Unter der Führung von Herbert Kälberer geht es auf dem Albvereinsweg hinauf zum Gedenkstein und anschließend entlang der Kreisgrenze zum Aussichtspunkt Bergesch. Auf diesem Abschnitt stehen drei noch gut erhaltene historische Grenzsteine, die auf das Jahr 1805 datiert werden. Vor Ort erfahren die Teilnehmenden viel Wissenswertes über die Gründung des Großherzogtums Baden und des Königreichs Württemberg. Auf Feldwegen geht es absteigend zum Mariahof entlang am Andelsbach zum See und von dort auf der rechten Seite entlang am See zurück zum Ausgangspunkt. Die Wanderung beginnt um 14 Uhr am Parkplatz der Drei-Seen-Halle. Die Wanderstrecke ist etwa sechseinhalb Kilometer lang. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. Gäste sind willkommen.

Für **Mittwoch, 24. Mai**, laden der **Fachbereich Forst** des Sigmaringer Landratsamts und **Naturführerin Gerlinde Gruber** zum „**Waldbaden**“ bei der **Grillhütte Aspenhäule in Mengen** ein. Das langsame und bewusste Wahrnehmen des Waldes beginnt um 18 Uhr und baut Stress ab, stärkt das Immunsystem und bringt das Herz-Kreislaufsystem ins Gleichgewicht. Die Teilnahme kostet 10 Euro. Anmeldungen sind möglich per E-Mail an post.forst@lrasig.de und unter der Telefonnummer 07571/102-2510.

Der **Tag der Bläserjugend** findet am **Samstag, 27. Mai**, in **Hohentengen** statt. Dort gibt das **Kreisverbandsjugendorchester Sigmaringen** unter der Leitung von Dr. Ralf Uhl um 19.30 Uhr ein **Festkonzert** in der Göge-Halle. Saalöffnung ist um 18.30 Uhr. Eintrittskarten zum Preis von 7 Euro sind an der Abendkasse erhältlich. Das Kreisverbandsjugendorchester hat es sich zur Aufgabe gemacht, verschiedene Stilrichtungen der Bläserorchestraliteratur und neue Werke zeitgenössischer Komponisten zu interpretieren und den Zuhörern zu vermitteln. Zum Repertoire der Musiker gehören unter anderem Werke von Rossano Galante, John Williams, Philipp Sparke und Alan Menken.

Campus Galli

Von Baum und Busch. Führung „Lebensgemeinschaft Wald“ am 07. Mai um 11:00 Uhr und 14:30 Uhr

Der Campus Galli ist in einem Wald gelegen, der unserer Mittelalterbaustelle nicht nur einen gewissen Charme gibt und unseren Besuchern an den heißen Tagen Schatten spendet, sondern auch ein Nutz- und Lebensraum ist.

Einerseits können wir das Holz, das in ihm wächst zum Bauen oder Feuern verwenden. Auch andere Produkte der Bäume wie Harz für Kerzen oder Galläpfel für Tinte können wir gewinnen. Unsere Schafe finden im Unterholz eine zusätzliche Weide.

Andererseits sind die Pflanzen des Waldes eine Gemeinschaft, in der die verschiedenen Eigenschaften gut aufeinander abgestimmt sind und jede kleine „Nische“ besetzt werden kann. Nur zusammen können die „Bürger“ des Waldes leben und bieten vielen tierischen Bewohnern Lebensraum. Erfahren Sie in der Führung mehr über das Zusammenspiel von Bäumen, Büschen und anderen Pflanzen in der Lebensgemeinschaft Wald, die wir Nutzen und zugleich pflegen wollen.

Bitte beachten Sie: Diese Führung ist witterungsabhängig und muss ggf. entfallen. Hinweise zur Durchführung finden Sie vorab hier auf unserer Homepage.

Beginn 11 Uhr und 14:30 Uhr

Dauer ca. 60 Minuten

Preis 4 Euro pro Person zzgl. zum Eintritt

Tickets erhalten Sie am Führungstag an der Museumskasse oder vorab hier (Anmeldung erwünscht unter 07575 206-1423).

Meßkircher Streetfood-Events starten am 11. Mai

In Zusammenarbeit mit Hellfire Concerts finden dieses Jahr wieder die Meßkircher Streetfood Abende statt. An drei Terminen warten am Meßkircher „Marktbrücke“ vor dem Rathaus leckere Streetfood-Kreationen auf die Besucher - von deftig bis süß ist alles vertreten. So zum Beispiel der Funfood Express, Alex Catering mit Poutine und/ oder Burger, Simon's Diner, RS Feinkost Cocktails, Harry das Original, die Weinboys und Don Churro.

In gemütlich, lockerer Atmosphäre kann ab 17 Uhr geschlemmt und toller Live-Musik gelauscht werden. Die Künstler aus der Singer/Songwriter-Szene sind teilweise schon durch Veranstaltungen wie z.B. die Meßkircher unplugged Musikknacht bekannt!

11. Mai – Live Musik mit Marty Hall

15. Juni – Live Musik Hanna Herrlich & Band

24. August – Live Musik Danny Wünschel

Am **29./30. Juli** veranstaltet das Team des „FoodtruckCatering24“ aus Sigmaringen wieder ein **Streetfood-Festival** in der wundervollen Atmosphäre von Schloss Meßkirch. Am Samstag können sich die Besucher von 12-22 Uhr und am Sonntag von 12-20 Uhr im Schlossinnenhof Leckereien aus aller Welt schmecken lassen. Entspannte House- und Elektrobeats gibt's von einem DJ auf die Ohren.

Mehr dazu auf Facebook: www.facebook.com/FoodtruckCatering24 und www.facebook.com/MeinMesskirch

€Die Veranstaltungen finden bei jedem Wetter statt. Der Eintritt ist natürlich frei.

Haus der Natur

Beuron. Filzkurs Eulen.

Donnerstag, 11. Mai, 14 Uhr (Anmeldung bis 09.05.)

Mit einer Filznadel und Schafwolle aus dem Naturpark werden Eulen gefilzt. Mitzubringen sind Lust und etwas Ausdauer. Geeignet für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Marlies Martin; Gebühr: 12,- € inkl. Material; Anmeldung bis 9. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Windlichter aus Wollfilz.

Freitag, 12. Mai, 14 bis 17:30 Uhr (Anmeldung bis 10.05.)

Die Möglichkeiten zur kreativen Ausgestaltung von Windlichtern aus Wollfilz sind vielfältig. Gearbeitet wird mit grober und feiner, mit bunter oder naturfarbener Wolle. Es können konkrete Motive und bunte Muster aufgefilzt oder die Locken der langhaarigen Schafe genutzt werden, um zauberhafte Lichteffekte zu erzielen. Bitte mitbringen: 2 bis 3 Gläser mit gerader Wandung (z.B. Gurken- oder Weckgläser). Leitung: Adele Nalik; Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Gebühr: 19,- €; Anmeldung bis 10. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Winterlingen. Naturpark-Vespertour.

Sonntag, 14. Mai, 9:30 bis 11 Uhr (Bestellung bis 10.05.)

Auf der Naturpark-Vespertour können die Erzeuger von regionalen Lebensmitteln besucht, die schönsten Gegenden des Naturparks entdeckt und unterwegs ein Naturpark-Vesper genossen werden. Die Vespertour startet an der Ziegenhütte in Winterlingen. Dort werden die vorbestellten Vespertüten am Sonntag, 14. Mai in der Zeit von 9:30 bis 11 Uhr ausgegeben. In der Tüte befindet sich neben allerlei regionalen Leckereien auch ein Wandervorschlag. Am Weg gibt es mehrere Möglichkeiten, Rast einzulegen. Natürlich kann man das Vesper auch einfach so genießen – aber nach ein wenig Bewegung schmeckt es doch gleich viel besser. Treffpunkt: Ziegenhütte Winterlingen; Kosten: Vespertüte für Erwachsene 16,- €, für Kinder (bis 12 Jahre) 9,50 €; Informationen und Bestellung bis 10. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Sonnenaufgangswanderung mit der Försterin.

Sonntag 14. Mai, 6 - 9:30 Uhr.

In der Stille des Morgens führt die Wanderung von Beuron-Thiergarten über die Donaufelsen nach Gutenstein und zurück. Es erwarten uns der frische Frühlingwald, das Vogelgezwitscher des Morgens und herrliche Aussichten bei Sonnenaufgang. Bitte mitbringen: stabile Wanderschuhe, Trittsicherheit und eine kleine Stärkung für unterwegs. Wanderstrecke: 9 km, 250 Höhenmeter; Anmeldung und Informationen bei der Naturparkführerin Regina Rebholz, naturzeit@posteo.de, Tel. 0157/76317125.

Immendingen. Faszination Vulkanberg Höwenegg.

Sonntag, 14. Mai, 10:30 bis 12 Uhr.

Erlebnisführung „Zeitreise am Höwenegg“. Die abwechslungsreiche Vergangenheit des Vulkanberges ist sowohl geologisch wie geschichtlich voller dynamischer Wechsel und Extreme. Die Zeitreise führt von der Entstehung des Höwenegg zum Mittelalter und den beiden Burgen bis hin zum Basaltabbau und den Fossilienfunden. Treffpunkt: Waldparkplatz Höwenegg; Anmeldung und Informationen bei Karin Pietzek, Tel. 07733/5014919, dagita@hegau-druiden.de.

Beuron. Tag des Wanderns.

Sonntag, 14. Mai, 10 bis 16:30 Uhr.

Vielgestaltige Felsen rechts und links der Donau mit grandiosen Aus- und Tiefblicken prägen schmale Berg- und Naturpfade. Vorbei an Burgruinen erleben die Wanderer ein Stück der Urdonau, entstanden in der Risseiszeit durch den Eisstausee. Treffpunkt: Wanderparkplatz Beuron-Thiergarten, Wanderzeit 4,5 Stunden, 13,5 km, 380 Höhenmeter. Anmeldung und Informationen bei den Wanderführern Ursula und Hans-Jürgen Hoffmann, Tel. 07579/933912, mobil 0160 6292166.

Caritasverband Sigmaringen

Gesprächsgruppe für Angehörige von

Menschen mit Demenz trifft sich am 08.05.2023

Die Gesprächsgruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz trifft sich am **Montag, 08.05.2023 von 10-11.30 Uhr im Gemeindehaus St. Fidelis Sigmaringen, Adolph-Kolping-Str. 7.**

Herr Alexander Teubl, Geschäftsführer beim SKM Landkreis Sigmaringen, hält einen Vortrag zum Thema Vollmacht, rechtliche Betreuung und Patientenverfügung.

Interessierte sind herzlich willkommen!

Um Anmeldung wird gebeten:

Caritasverband Sigmaringen, Frau Pamela Brecht: **Tel. 0 75 71/ 73 01 32**

Donaubergland

Bier-Menüabend im Donauebierland

Am Freitag, **12. Mai um 18.30 Uhr** findet eine unterhaltsame **Bierverkostung mit einem besonderen mehrgängigen Bier-Menü** im Donauebierland statt, dieses Mal im **Hotel-Restaurant Berghaus Knopfmacher** bei Fridingen an der Donau.

Eine **Anmeldung und Tischreservierung** direkt beim **Berghaus Knopfmacher** ist erforderlich (Tel. 07463-1057; E-Mail: berghaus-knopfmacher@web.de). Das außergewöhnliche viergängige Menü kostet (inkl. Bierverkostung) 44,- EUR pro Person. Weitere Infos gibt es auch beim Berghaus Knopfmacher und auf **www.donauebierland.de**.

Tag des Wanderns

Am Sonntag, **14. Mai** findet der alljährliche bundesweite „Tag des Wanderns“ statt. Ausrichter ist der Deutsche Wanderverband in Kassel. Auch die Donauebierland GmbH beteiligt sich mit einer Wanderung an der Veranstaltung. Gästeführerin Sylvia Speichinger nimmt Interessierte vom „Knopfmacher“ aus mit auf eine Wandertour ins Donautal zum Jägerhaus und nach Beuron und zurück. Sie erzählt spannende Geschichten zur Natur und Landschaft im Donautal. Start ist um 10 Uhr am Parkplatz beim Berghaus Knopfmacher. Die Tour dauert etwa 4,5 Stunden und ist rund elf Kilometer lang. Festes Schuhwerk wird vorausgesetzt. Wanderstöcke und ein Rucksackvesper (Getränk) werden empfohlen. Unterwegs ist eine kurze Einkehr geplant. **Eine Anmeldung zur Wanderung ist erforderlich.**

Weitere Infos und Anmeldung bei der Donauebierland GmbH unter **info@donauebierland.de** oder telefonisch unter 07461-7801675. Mehr Infos unter **www.donauebierland.de**

Viel geboten im Freilichtmuseum!

Führungen laden zum Staunen ein

In der ersten und zweiten Maiwoche finden einige Führungen im Museum statt zu verschiedenen Themenbereichen. Zum einen die **Klassische Führung** am Donnerstag, den 4. Mai, um 15 Uhr. Erfahren Sie hier Spannendes rund um die 25 Gebäude, deren Bewohner und das Museum insgesamt. (3,50 Euro pro Person zzgl. Eintritt).

Für Frühaufsteher ist die Führung am Samstag, den 6. Mai, Start 6:30 Uhr. Bei **„Der frühe Vogel... singt!“** wird mit Dr. Berthold Laufer vom BUND Tuttlingen erkundet, wer morgens im Museum sein Liedchen trällert, anschließend gibt es einen kleinen Snack und ein Heißgetränk. (4 Euro pro Person, zuzüglich Eintritt. Jugendliche bis einschließlich 16 Jahren zahlen 2,00 Euro zuzüglich Eintritt).

Am 7. Mai um 10:30 Uhr lädt der **Dorfpolizist** die Besucher ein, ins Alltagsleben des historischen Dorfes zu blicken, und erklärt mit Witz und Charm, wie die Arbeit eines Dorfpolizisten damals aussah. (8,50 Euro pro Person zzgl. Eintritt).

Am Samstag, den 13. Mai um 13:30 Uhr führen die Naturfotografen und Projektleiter Bernd Nil und Benjamin Waldmann durch die **Fotoausstellung „Wilde Alb“**, im Bauernhaus Biehle. Die Ausstellung zeigt in atemberaubenden Bildern die Schwäbische Alb in ihrer Vielfältigkeit.

Die renommierten Mitglieder der Gesellschaft für Naturfotografie freuen sich auf zahlreiche Teilnehmer. Die Führung ist kostenlos, es fällt nur die Eintrittsgebühr für das Museum an.

In Kursen Neues lernen

Einmal selbst mit Hammer und Amboss geschmiedet? Im Freilichtmuseum wird das bei dem Kurs **„Auf Thors Spuren“** möglich. Erlernt werden die grundlegenden Schmiedetechniken wie Breiten, Strecken oder Drehen, gestaltet wird ein Brieföffner oder Schlüsselanhänger. Gebühr 56,50 Euro zuzüglich Eintritt. Der Kurs wird am Samstag, den 6. Mai, von 13:30 – 17 Uhr für Kinder angeboten. (Wichtig ist die passende Kleidung: Feste Lederschuhe (keinesfalls Turnschuhe) und langärmelige Baumwollkleidung, gegebenenfalls Handschuhe). Weitere Termine für Kinder aber auch Erwachsene finden Sie auf der Website des Freilichtmuseums.

Sie sind eher an einer ruhigeren Beschäftigung interessiert, dann ist vielleicht der Kurs **„Die Kraft unserer heimischen Frühlingskräuter“** am Samstag, den 13. Mai (14 – 17 Uhr) genau das Richtige für Sie. Auf einem Spaziergang durchs Museum werden stoffwechselanregende Frühlingskräuter gesammelt, um daraus anschließend einen Mai-Oxymel anzusetzen. Hierbei handelt es sich um ein uraltes Kräuterrezept, dessen Basis Honig und Apfelessig sind. Mit Wasser verdünnt, unterstützt es Leber und Nieren in ihrer Funktion. Gebühr 26,50 Euro zuzüglich Eintritt. (Bitte mitbringen: ein Marmeladenglas, ein Glas regionaler Blütenhonig, eine Flasche Apfelessig)

22. Most-Seminar im Schafstall

Das Freilichtmuseum sucht den besten Most! Am Samstag, dem **6. Mai 2023 ab 14.00 Uhr**, bewerten der Historiker und Mostexperte Dr. Günther Schäfer und eine Fachjury gemeinsam mit dem Publikum wieder den besten Most aus der Region. Ein Nachmittag rund um die heimische Mostkultur. Die Gelegenheit zum Fachsimpeln und Meinungsaustausch, mit Informationen zur Mostherstellung und Lagerung sowie mit Musik und Gesang.

In Neuhausen ob Eck treffen sich seit über 20 Jahren eine wachsende Zahl von Mostenthusiasten alljährlich, um den besten Most der Region zu küren. Ob namhafte Sorten wie Goldparmäne, Freiherr von Berlepsch, Gewürzluiken oder Bohnapfel: Wer seinen Jahrgang für gelungen hält, der stellt sich der Verkostung im Freilichtmuseum in Neuhausen ob Eck. Und auch traditionsreiche Birnensorten wie Gelbmöstler, Oberösterreichische Weinbirne oder Sülibirne finden ihren Weg ins Mostglas.

Jedes Jahr werden bei diesem ebenso unterhaltsamen wie lehrreichen Most-Seminar mit Mostverkostung zwischen 15 und 20 verschiedene Mostproben aus der gesamten Region getestet, in diesem Jahr im idyllischen Schafstall. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bringen dabei ihren im Herbst selbst hergestellten Most mit und stellen ihn dem Urteil einer fachkundigen Jury aus Obstbaufachleuten und stets kritischem Publikum. Wichtig sind die Farbe, der Geruch und über allem selbstverständlich der Geschmack. Die besten fünf Mostproben werden prämiert und ihre Erzeuger mit Sachpreisen geehrt.

Jetzt Mitmachen! Schauen Sie in Ihre Keller und stellen Sie Ihren Most beim Most-Seminar vor. Auch Teilnehmer ohne Most sind herzlich willkommen. Die Teilnahmegebühr beträgt 10,00 E (zzgl. Eintritt), sowohl für Teilnehmer mit, wie auch für Teilnehmer ohne Mostprobe. Aufgrund begrenzter Kapazitäten ist eine Anmeldung im Voraus bis Mittwoch, 3. Mai 2022, nötig. Anmeldungen unter: **info@freilichtmuseum-neuhausen.de** oder per Telefon an 07461 926 3200. Pro Teilnehmerin oder Teilnehmer kann nur eine Mostprobe mitgebracht werden; je Probe müssen 5 Liter Most in klaren Weißglasflasche für die Verkostung zur Verfügung gestellt werden.

Wir bitten um telefonische Anmeldung unter 07461 926 3200 oder per Mail unter: info@freilichtmuseum-neuhausen.de
 Weitere Veranstaltungen und Angebote finden Sie unter:
www.freilichtmuseum-neuhausen.de

Naturschutzzentrum Obere Donau

Die Kanusaison beginnt

Paddelspaß auf der Donau – gewusst wie

Langsam aber sicher wird es Frühling und warm. Was ist da verlockender als eine Kanufahrt auf der Oberen Donau? Doch ganz so einfach ist es nicht - wer im Landkreis Sigmaringen die Donau mit dem eigenen Boot befahren möchte, sollte einige Regeln kennen.

Bei einer Bootsfahrt auf der Donau kann man das beeindruckende Talpanorama aus ungewohnter Perspektive erleben. Doch das Obere Donautal ist nicht nur landschaftlich reizvoll, es ist auch von hoher ökologischer Bedeutung und Lebensraum vieler gefährdeter Pflanzen und Tiere. Zum Schutz und Erhalt dieses einzigartigen Lebensraums besteht eine Regelung zum Bootfahren.

Für Kanuvermieter und für Privatbootfahrer beginnt die Kanusaison in der Regel Anfang Mai und endet am 3. Oktober. Da der 1. Mai in diesem Jahr auf einen Montag fällt, greift eine Sonderregelung. Demnach ist das Kanufahren bereits ab Samstag, 29. April erlaubt. Die Anzahl der Boote, die pro Tag auf das Wasser darf, ist begrenzt. Wer mit seinem eigenen Boot auf der Donau fahren möchte, braucht daher einen Befahrungsschein, der im Voraus zu beantragen ist. Befahrungsscheine für die Einstiegsstellen Thiergarten und Gutenstein sind über das Haus der Natur in Beuron erhältlich. Für die Einstiegsstelle Hausen im Tal und ab Sigmaringen abwärts können Befahrungsscheine auf der Webseite der Donautouristik online gebucht werden.

Grundvoraussetzung für das Befahren der Donau ist ein ausreichender Mindestpegel. Der Pegel Beuron muss hierfür am Fahrttag selbst um 8 Uhr oder am Vorabend des Fahrtages um 18 Uhr mindestens 53 cm betragen. Für den Zeitraum Anfang Mai reicht der Pegel aufgrund der erfolgten und zu erwartenden Niederschläge aus. Die weitere Entwicklung hängt vor allem von den Niederschlägen ab. Der Pegelstand lässt sich unter 07466/19700 abrufen und auf der Internetseite der Hochwasservorhersagezentrale BW einsehen. Eine obere Pegelgrenze gibt es nicht. Allerdings nehmen, wie bei Fließgewässern üblich, bei erhöhtem Pegel die Sicherheitsrisiken zu.

Bei der Planung der Kanufahrt ist zu beachten, dass nur die festgelegten Ein- und Ausstiegsstellen genutzt werden dürfen. Das Stand Up Paddling (SUP) ist nicht gestattet. Weitere Infos zur Bootsregelung erhalten Sie beim Haus der Natur, Tel. 07466/92800 sowie unter <https://nazoberedonau.de/bootfahren>.

Wochenmarkt-Aktion soll Menschen für das Ehrenamt begeistern

Mit einer Aktion auf den Wochenmärkten im Landkreis Sigmaringen geht das „Netzwerk Ehrenamt“ den Erfahrungen der Menschen mit ihrem ehrenamtlichen Engagement auf die Spur. Damit soll das Thema wieder stärker in den Fokus der Öffentlichkeit rücken und im Idealfall neue Menschen für das Ehrenamt begeistern. An einem Infostand mit dem „Juice Box“-Saftmobil des Kreisjugendrings suchen die Fachkräfte des Arbeitskreises das Gespräch mit den Marktbesuchern und bieten ihnen zusätzlich zum gegenseitigen Austausch einen „Ehrenamtscocktail“ an. Dabei soll unter anderem der Frage nachgegangen werden, was sich Menschen für eine ehrenamtliche Tätigkeit wünschen würden oder was sie davon abhält, ehrenamtlich aktiv zu werden.

Auf den Wochenmärkten in Meßkirch, Sigmaringen und Gammertingen haben sich auf diese Weise bereits zahlreiche Gespräche ergeben. Bei drei weiteren Terminen gibt es dafür zusätzlich die Gelegenheit: am Dienstag, 16. Mai, von 7 bis 12 Uhr auf dem Wochenmarkt in Pfullendorf, am Samstag, 17. Juni, von 7 bis 12 Uhr auf dem Wochenmarkt in Mengen und am Mittwoch, 21. Juni, von 7 bis 13 Uhr auf dem Wochenmarkt in Bad Saulgau.

Hintergrund der Aktion ist unter anderem die Erfahrung vieler Einrichtungen im Landkreis, die von einem Rückgang des ehrenamtlichen Engagements

durch die Corona-Pandemie berichten. Demnach wird es immer schwieriger, Vorstandsposten in Vereinen zu besetzen oder neue Übungsleiter zu finden. Eine Online-Umfrage des Kreisjugendrings Sigmaringen im Sommer 2022 belegt diesen Trend: Das ehrenamtliche Engagement lässt nach. Mit der Präsenz auf den Wochenmärkten möchte das Netzwerk Ehrenamt auch auf die große Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements für den gesellschaftlichen Zusammenhalt hinweisen. Das „Netzwerk Ehrenamt“, ein Arbeitskreis aus Kreisjugendring, Caritas, Deutschem Roten Kreuz (DRK) und den Kirchen, hat es sich unter Mitwirkung des Landkreises zur Aufgabe gemacht, diesem Trend mit konkreten Maßnahmen entgegenzuwirken. Mit der Aktion „Ehrenamt – Du bist Gold wert“ wurde das Thema im vergangenen Jahr erstmals in die Öffentlichkeit getragen. Weitere Informationen zum Netzwerk Ehrenamt und seinen Ansprechpartnern sind auf der Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/netzwerk-ehrenamt zu finden.

Rosna: „Bruder-Klaus-Kapelle“

Ulrikafest mit feierlicher Maiandacht!

Am Montag, den 8. Mai 2023 findet abends um 19.30 Uhr zum Gedenktage der seligen Schwester Ulrika Nisch aus Kloster Hegne, an der Bruder-Klaus-Kapelle bei Rosna eine feierliche Maiandacht mit Predigt von Diakon Werner Eisele aus Neufra, statt. Gesanglich umrahmt wird die Feierstunde vom Waldarbeiterchor Zwiefalter Alb. Hierzu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Landkreis Sigmaringen sucht Interessierte für den Winterdienst

Das Landratsamt Sigmaringen sucht **Interessierte, die Aufgaben im Winterdienst übernehmen möchten**. Für den Winterdienst fahren Sie zwischen Mitte Oktober und Mitte April auf Anforderung durch den örtlichen Einsatzleiter auf einer fest zugeteilten Strecke im Bereich der Straßenmeisterei Sigmaringen. Dabei befreien Sie die Straße von Schnee und Eis und verhindern Straßenglätte durch das Streuen von Feuchtsalz. Damit die Straßen im Berufsverkehr befahrbar sind, rufen die Einsatzleiter bei Bedarf ab 2.30 Uhr nachts die Fahrer zum Einsatz. Ab 3 Uhr geht es zumeist auf die Strecke. Bei Schneefällen tagsüber oder abends werden zum Teil bis 22 Uhr Einsätze gefahren. Dabei müssen Bundes-, Landes- und Kreisstraßen geräumt werden.

Interessierte benötigen einen Lkw mit ausreichenden Achslasten sowie eine gültige Fahrerlaubnis zur Besetzung der Früh- sowie der Spätschicht im Einsatzplan. Der Landkreis stellt den Schneepflug und das Streugerät zur Verfügung. Die Vergütung erfolgt nach festgelegten Sätzen für Einsatzzeiten und Bereitstellung der Fahrzeuge. Die Einsatzzeiten werden über eine vom Landkreis zur Verfügung gestellte Telematik aufgezeichnet, die die Abrechnung erleichtert.

Bei Interesse oder Fragen wenden Sie sich gerne an den Fachbereich Straßenbau, Tel.: [07571/102-8702](tel:075711028702), E-Mail: post.strassenbau@irasig.de, oder bei der Straßenmeisterei Sigmaringen, Telefon: [07571/7435-0](tel:0757174350), E-Mail: post.sm-sigmaringen@irasig.de.

Landesbester Straßenwärter arbeitet für den Landkreis Sigmaringen

Früh aufstehen für den Winterdienst, kräftig mit anpacken beim Instandsetzen von Straßen, Arbeit bei Wind und Wetter unter freiem Himmel – bei einer Jobbeschreibung, bei der andere womöglich skeptisch die Nase rümpfen, geht Björn Hofmann das Herz auf. „Ich freue mich jeden Tag auf die Arbeit. Immer wieder aufs Neue“, sagt der 36-Jährige, der beim Landkreis Sigmaringen vor Kurzem die Ausbildung zum Straßenwärter als bester Azubi in ganz Baden-Württemberg abgeschlossen und seinem Berufsleben damit noch einmal eine völlig neue Richtung gegeben hat.

Gelernt hat Hofmann eigentlich etwas ganz Anderes: Nach dem Real schulabschluss entschied er sich für eine Ausbildung zum Fachangestellten für Bäderbetriebe. „Schon mein Vater hat als Schwimmmeister gearbeitet“, sagt er. „Ich selbst habe damals aber eher genommen, was

ich kriegen konnte.“ Was nicht heißt, dass die Arbeit ihm keinen Spaß gemacht hat. Nach der Ausbildung im hessischen Fulda arbeitete Hofmann acht Jahre lang im bayrischen Bad Neualbenreuth. Er absolvierte die Meisterprüfung und wurde stellvertretender Betriebsleiter in Immenstaad.

Und dennoch: „Ich wollte etwas Neues ausprobieren“, sagt Björn Hofmann. Ab April 2019 tourte er in einem selbst ausgebauten Camper gemeinsam mit seiner Frau durch Europa – bis die Corona-Pandemie die weiteren Reisepläne jäh durchkreuzte. Wie es beruflich für ihn weitergehen sollte, stand zu diesem Zeitpunkt allerdings schon fest. „Für mich war klar: Wenn ich noch einmal etwas Neues mache, dann werde ich Straßenwärter.“

Eher durch Zufall war Hofmann an seinen neuen Berufswunsch geraten. Losgelassen hat er ihn trotzdem nicht mehr. „Als ich in Immenstaad Schwimmkurse für Kinder gegeben habe, bin ich mit einem Vater ins Gespräch gekommen, der als Straßenwärter gearbeitet hat“, sagt Hofmann. „Jedes Mal, wenn er seine Tochter abgeholt hat, hat er mir etwas Neues über seinen Beruf berichtet.“ Gereizt habe ihn zum Beispiel die Aussicht, draußen zu arbeiten, aber nicht mehr nur an einem Ort. Vielmehr noch habe ihn allerdings die Kombination verschiedener Handwerksberufe interessiert. „Mauern, Pflastern, Betonieren, Holz und Metall verarbeiten: Zum Beruf des Straßenwärters gehört alles mit dazu.“

Beim Landkreis Sigmaringen bewarb sich Björn Hofmann auf einen Ausbildungsplatz. „Die tolle Atmosphäre beim Vorstellungsgespräch und die Aussicht, weiter in der Bodenseeregion arbeiten zu können, haben mich überzeugt“, sagt er. Im September 2020 trat Hofmann seine Ausbildung an: im Fachbereich Straßenbau des Sigmaringer Landratsamts, an der Berufsschule und am Ausbildungszentrum der Straßenbauverwaltung in Nagold.

„Auch die Theorie deckt einen breiten Bereich ab: vom technischen Zeichnen über Mathematik bis hin zu Materialkunde. Es wird also nie langweilig“, sagt Hofmann. In der Praxis habe er seine handwerklichen Fähigkeiten erweitern und vertiefen können. Besonders viel Spaß habe ihm der Umgang mit den verschiedenen Maschinen gemacht. „Jede Jahreszeit hat ihre Besonderheit“, sagt Björn Hofmann, der inzwischen in Sigmaringen-Laiz wohnt. „Ich mag auch die Arbeit bei rauem Wetter. Vor allem aber gefällt es mir, die Ergebnisse meiner Tätigkeit zu sehen.“

Wie sehr Björn Hofmann die Arbeit gefällt, schlug sich auch in seinen Prüfungsergebnissen nieder: Diese fielen so gut aus, dass er die dreijährige Ausbildung um ein halbes Jahr verkürzen konnte. Im Februar 2023 nahm er in Nagold sein Prüfungszeugnis und sein Berufsschulzeugnis in Empfang – und wurde als jahrgangsbester Straßenwärter in ganz Baden-Württemberg ausgezeichnet. „Dass wir den Jahrgangsbesten in unseren Reihen haben, macht uns natürlich stolz“, sagt Robert Mravinec, Leiter des Fachbereichs Straßenbau beim Landratsamt. „Wir hoffen, dass uns Herr Hofmann lange erhalten bleibt.“

Sorgen muss sich Mravinec diesbezüglich allerdings nicht machen. „Ich freue mich jeden Tag darauf, bei der Arbeit rauszukommen und Verantwortung zu übernehmen“, sagt Björn Hofmann. Der Landkreis Sigmaringen biete ihm einen attraktiven Arbeitsplatz. „Deshalb bleibe ich gerne“, sagt er. Deshalb, aber auch, weil er mit seiner Arbeit einen wichtigen Beitrag für die Gesellschaft leiste. „Ich trage dazu bei, dass die Bürgerinnen und Bürger in ihrem Alltag sicher über unsere Straßen im Landkreis von A nach B kommen.“

Informationen zur Ausbildung zum Straßenwärter und zu den anderen Ausbildungsberufen beim Landkreis Sigmaringen gibt es auf der Internetseite karriere.landkreis-sigmaringen.de.

Erfolgreicher Start des RegioBusses 800 zwischen Bad Saulgau, Ostrach und Pfullendorf

Seit dem Start im Dezember 2022 erfreut sich der RegioBus 800, der im Stundentakt zwischen Bad Saulgau und Pfullendorf mit Halt in Ostrach verkehrt, großer und stetig wachsender Beliebtheit bei den Menschen im Kreis. Überraschend kommt der Erfolg der neuen Buslinie allerdings nicht, denn mit der Fahrzeit von etwa einer halben Stunde schließt sie eine bedeutende Lücke auf der ÖPNV-Landkarte im Landkreis Sigmaringen.

Nicht nur für Schüler und Pendler bietet der RegioBus 800 neue Möglichkeiten. Auch der Tourismus und damit die Einzelhändler, Gastronomen

und Dienstleister in den angebundnen Ortschaften profitieren davon. In Zeiten des Klimawandels und steigender Kraftstoffpreise wurde für die Bevölkerung damit ein weiteres günstiges, schnelles und umweltfreundliches Verkehrsmittel geschaffen.

„Die große Akzeptanz des RegioBusses 800 und die steigende Nachfrage nach dem neuen Angebot erleben wir Tag für Tag hautnah. Es erreichen uns viele positive Rückmeldungen, aber auch der Wunsch nach weiteren schnellen Buslinien“, sagt Max Stöhr, Fachbereichsleiter Kommunales und Nahverkehr im Landratsamt Sigmaringen. „Das macht deutlich, dass wir uns nicht auf dem Erfolg der im Dezember eingeführten Linie ausruhen dürfen. Durch den zuverlässigen und schnellen Busverkehr ist in den vergangenen Jahren eine begrüßenswerte Erwartungshaltung in der Bevölkerung entstanden.“

Für die kommenden Wochen geplant ist unter anderem eine Erweiterung der RegioBus-Linie 800 bis in den Bad Saulgauer Nordwesten. Ziel ist die Anbindung der dortigen Unternehmen. Besonders die Arbeitnehmer, die zudem vom neuen Deutschlandticket profitieren, sollen durch die neue Streckenführung angesprochen werden.

Der Landkreis setzt viel daran, auch kleineren Ortschaften und Dörfern den Anschluss an den RegioBus zu ermöglichen. Da die Förderrichtlinie des Landes im Interesse einer möglichst kurzen Fahrzeit allerdings nur die direkte Fahrtroute vorsieht, werden dafür Ruf- und Zubringerbusse eingesetzt. So geschehen bereits in Denkingen in Form des Rufbusses 680, der in Pfullendorf den Anschluss an die RegioBusse 500 und 800 ermöglicht.

Um das wachsende Angebot an RegioBus-Linien angemessen im Internet zu präsentieren, wurde die bisherige Homepage des RegioBusses 500 um die Linien 600 und 800 ergänzt. Neben den Fahrplan- und Ticketinformationen hilft die Homepage dabei, das passende Ausflugsziel zu finden und erinnert an wichtige Veranstaltungen entlang der Strecken der RegioBusse. Unter www.regiobus-sigmaringen.de erfahren Sie mehr.

Durch die Einführung des JugendticketsBW („365-Euro-Ticket“) sowie des Deutschlandtickets („49-Euro-Ticket“) gewinnt der RegioBus weiter an Attraktivität und stellt die finanziellen Vorteile des ÖPNVs für den Fahrgast noch deutlicher heraus. Alle Informationen zu den entsprechenden Angeboten sind auf der Internetseite des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg (vm.baden-wuerttemberg.de) sowie der Homepage der Deutschen Bahn (bahn.de) zu finden.

Deutschlandticket

Das Deutschlandticket oder auch „49-Euro-Ticket“ ermöglicht ab dem 1. Mai die Nutzung aller Verkehrsmittel des ÖPNV. Das Abo ist zum namensgebenden Preis von 49 Euro pro Monat auch als Jobticket erhältlich.

Jugendticket BW

Das Jugendticket BW richtet sich an Schüler, Azubis und Studenten sowie Freiwilligendienstleistende bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres und generell an Kinder und Jugendliche bis 21 Jahre. Es gilt zum Preis von 365 Euro pro Jahr in allen Verkehrsmitteln des ÖPNV in Baden-Württemberg.

Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf

Freitag, 12. Mai 2023, 20:00 bis 22:30 Uhr

Faszination Fledermäuse

Abendführung mit Pia Wilhelm

Zu einer Abendführung zu den Fledermäusen im Pfrunger-Burgweiler Ried lädt das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf am Freitag, 12. Mai 2023 von 20:00 bis 22:30 Uhr ein.

Jetzt im Mai haben die Fledermäuse ihre angestammten Quartiere bezogen und ziehen in den Wochenstuben ihre Jungen auf. Bei ihren nächtlichen Jagdflügen müssen sie jede Menge Insekten vertilgen, um satt zu werden. Mit ihrer spannenden Lebensweise und ihren besonderen Fähigkeiten gehören sie zu den faszinierendsten Säugetieren unserer heimischen Fauna. Aus verschiedenen Gründen sind sie jedoch in ihren Beständen stark bedroht. Pia Wilhelm vom Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf stellt bei einer Abendführung die häufigsten Arten vor und erklärt ihre Biologie und Ökologie sowie Fragen des Artenschutzes.

Treffpunkt ist am Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf. Taschen- oder Kopflampe und festes Schuhwerk werden empfohlen.

Es wird ein **Teilnahmebeitrag** von sechs Euro für Erwachsene und drei Euro für Kinder ab sieben Jahren erhoben.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Ohne Moos nix los – Führung zu den Moosen im Pfrunger-Burgweiler Ried

Am Samstag, 13. Mai 2023 von 14 bis 17 Uhr lädt das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf ein zu einer Führung mit dem Moos-Spezialisten Alfons Schäfer-Verwimp. Nach einem Rundgang auf dem Moor-Erlebnispfad wird auf Wunsch ein Praxisteil in der Naturerlebnisschule des Naturschutzzentrums angeboten, bei dem man die Moose mit dem Binokular noch genauer „unter die Lupe“ nimmt.

Moose bieten eine ganz eigene faszinierende Welt der Pflanzen. Lassen Sie sich entführen in die Mikrowelt des „Sparrigen Runzelpeters“, des „Goldenen Frauenhaarmooses“ oder der Torfmoose, die als Baustoffe des Hochmoors bis zum 30-fachen ihrer Masse an Wasser speichern und durch ihren Stoffwechsel andere Konkurrenten ausschalten können.

Die **Teilnahmekosten** betragen 8 Euro für Erwachsene und 4 Euro für größere Schüler*innen und Studierende. Eine Lupe für die Exkursion ist hilfreich. Der **Treffpunkt** ist am Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf, Riedweg 3-5, 88271 Wilhelmsdorf.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Samstag, 5. Mai 2023, 10:00 bis 16:00 Uhr

„Natur rund ums Haus“ – Fortbildung für Multiplikatoren im Netzwerk Umwelt im Kreis Ravensburg

Mit Margit Ackermann

Im Rahmen der Fortbildungsreihe „Natur-, Umwelt- und Erlebnispädagogik in der Praxis“ des Netzwerks Umwelt im Kreis Ravensburg lädt das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf am Samstag, 5. Mai 2023 von 10 bis 16 Uhr zu einer praxisorientierten Fortbildung ein.

Wir Menschen machen uns breit in der Landschaft und beanspruchen viel Platz für uns. Die Veranstaltung vermittelt in Theorie und Praxis, wie es gelingen kann, Pflanzen und Tieren im Siedlungsbereich einen Lebensraum zu schaffen. Einige Praxisbeispiele vor Ort werden besprochen und zum Schluss ein Kompost eingerichtet. Die Teilnehmenden werden gebeten, ein Rucksackvesper mitzubringen.

Veranstaltungsort ist das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf (www.pfrunger-burgweiler-ried.de).

Das Netzwerk Umwelt ist eine Kooperation der Naturschutzzentren Wurzachener Ried, Ravensburg, Wilhelmsdorf und des Umweltkreises Leutkirch, mit dem Ziel, die Umweltbildung im Kreis Ravensburg zu vernetzen und zu optimieren. Weiteres unter: www.netzwerk-umwelt.de

Die Teilnahme an der Fortbildungsreihe ist kostenlos und wird gefördert von der Kreissparkasse Ravensburg.

Anmeldung bitte schriftlich oder per Mail an:

BUND-Naturschutzzentrum
Leonhardstraße 1, 88212 Ravensburg
ute.aufderbruecken@bund.net

Bitte bei der Anmeldung Name, Adresse, Telefonnummer und E-Mailadresse angeben.

Sonntag, 7. Mai 2023, 6:00 Uhr

Vogelführung „Frühjahr am See und in der Wiese“

Mit Jeremy Barker

Nach dem Motto „Früher Vogel fängt den Wurm“ lädt das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf am Sonntag, 7. Mai 2023 um 6 Uhr wieder ein zu einer vogelkundlichen Führung mit Jeremy Barker.

Anfang Mai sind die Zugvögel zurück, die Reviere sind besetzt, und die Vögel sind bei ihrem Brutgeschäft zu beobachten – vorausgesetzt man stört sie nicht.

Vor allem in den Gewässern und im naturnah beweideten Grünland im Pfrunger-Burgweiler Ried tummeln sich jetzt viele verschiedene Wasser- und Wiesen- bzw. Weidevögel. Ob auch der Vogel des Jahres, das Braunkehlchen dabei ist? Jeremy Barker kennt sie alle und weiß Spannendes über die Vogelwelt zu berichten.

Zur besseren Beobachtung werden ein Fernglas und/oder ein Spektiv empfohlen.

Treffpunkt ist der Parkplatz an der Ostrach an der K 7964 unterhalb von Riedhausen. (Koordinaten 47.902900, 9.410714 Riedhausen, 88377, [google maps](https://www.google.com/maps))

Anmeldung erforderlich bis Freitag, 05.05.2023, 12 Uhr unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de über das Kontaktformular.

Informationsveranstaltung zur Pflanzenschutzmittelreduktion

Auf dem landwirtschaftlichen Betrieb von Steffen Schraudolf in Pfullendorf findet am **Donnerstag, 11. Mai**, eine **Informationsveranstaltung zum Thema Pflanzenschutzmittelreduktion** statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können sich von **19 bis etwa 21.30 Uhr** ein Bild von den Versuchen im Getreide, Winterraps und Mais machen. Die Versuche werden vorgestellt und mit den Veranstaltern und Berufskollegen diskutiert.

Veranstalter ist das Landwirtschaftliche Technologiezentrum Augustenberg als Leiter des Demonstrationsbetriebsnetzwerks Pflanzenschutzmittelreduktion in Kooperation mit dem Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen und dem Regierungspräsidium Tübingen. Ziel des 2021 gegründeten Netzwerks ist es, verschiedene Ansätze für alle relevanten Kulturen zu entwickeln, um den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln zu reduzieren.

Die Veranstaltung richtet sich vor allem an Landwirtinnen und Landwirte und findet auf dem Betrieb von Steffen Schraudolf, Sahlenbacher Straße 5, 88630 Pfullendorf, statt. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Veranstaltung wird als zweistündige Sachkundefortbildung im Pflanzenschutz anerkannt. Dazu sollten die Teilnehmenden das Kärtchen für den Sachkundenachweis Pflanzenschutz mitbringen.

Pedelec-Fahrer bilden sich fort in Theorie und Praxis

Bei einem Workshop des Arbeitskreises Verkehrssicherheit des Landkreises Sigmaringen, der sich vor allem an Pedelec-Fahrer richtete, haben die Teilnehmer ihr Wissen rund ums Fahrradfahren aufgefrischt und mehrere Fahrsicherheitsübungen absolviert. An einer Station informierte Gottfried Ruckh vom Referat Prävention des Polizeipräsidiums Ravensburg über rechtliche Aspekte rund um die Pedelec-Nutzung und ging anhand praktischer Beispiele auf verschiedene Verkehrssituationen für Radfahrer ein.

An einer weiteren Station gab Tim Wagner vom Kreisverband Sigmaringen des Deutschen Roten Kreuzes praktische Tipps zur Ersten Hilfe bei Fahrradunfällen. Was dabei zu tun ist, konnten die Teilnehmenden direkt üben. Anja Schneider und Otto Peschke, Moderatoren des landesweiten Projekts „Radspaß – sicher e-biken“, ließen die Pedelec-Fahrer an einer dritten Station fahrpraktische Übungen zur Vorbereitung auf die Herausforderungen im Straßenverkehr absolvieren. Am Ende der Veranstaltung erhielten die Teilnehmer ihre Urkunden und zogen ein ebenso positives Fazit wie die Veranstalter.

„Um die Teilnehmer möglichst gut darauf vorzubereiten, bieten wir eine solche Veranstaltung bewusst zum Beginn der neuen Radsaison an“, sagt Klaus Kubenz vom Referat Prävention des Polizeipräsidiums Ravensburg. Rolf Eppele, Radkoordinator des Landkreises Sigmaringen, freute sich über die Anregungen für den Radverkehr im Landkreis Sigmaringen, die die Workshopteilnehmerinnen und Workshopteilnehmer ihm bei dieser Gelegenheit direkt übermittelten. „Ich bin dankbar für sämtliche Vorschläge, die den Radverkehr im Landkreis noch sicherer und besser machen könnten“, sagt er. Hinweise nimmt der Radkoordinator auch gerne per E-Mail an rolf.eppele@lrasig.de entgegen.

Turngau Hohenzollern

Der Turngau Hohenzollern lädt hiermit alle Sportvereine, Kindergärten, Grundschulen und Interessierte zum 67. Gaukinderturnfest am 8. Juli 2023 in Sigmaringendorf ein

Freut euch auf einen aufregenden Tag voller sportlicher Aktivitäten! Neben den verschiedenen Wettbewerben haben wir auch zahlreiche Mitmachangebote geplant, um den Tag noch abwechslungsreicher und spaßiger zu gestalten. Es wird unter anderem ein Völkerballturnier, eine Hüpf-

burg, eine Showbühne und viele weitere Aktivitäten zum Mitmachen geben. Für das leibliche Wohl sorgt der TSV Sigmaringendorf-Laucherthal mit diversen Angeboten, damit ihr den Tag voller Energie und Freude genießen könnt. Die Anmeldung ist ab dem 15. Mai 2023 möglich und endet am 18. Juni 2023.

Die offizielle Ausschreibung mit allen wichtigen Informationen zu den Wettbewerben und dem Zeitplan wird ab dem 15. Mai 2023 auf der Homepage des Turngau Hohenzollern (www.turngau-hohenzollern.de) veröffentlicht.

Hier findet ihr auch alle Infos zum ElKiCup, MiniTurni und KiTuCup, sowie die dazugehörigen Anmeldeformulare.

Falls ihr Fragen habt oder weitere Informationen benötigt, könnt ihr euch jederzeit an unsere Kinderturnwartin Aylene Rösch (ayline.roesch@tghz.de) oder unseren Turnwart Marcel Teuber (marcel.teuber@tghz.de) wenden. Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Scheer

Tag des Wanderns am 14. Mai.

Zu einer Tageswanderung am deutschlandweiten Wandertag lädt der Schwäbische Albverein Ortsgruppe Scheer ein.

Unsere Wandertour beginnt am Hofgarten-Center in Scheer und folgt links der Donau zum E-Werk Jakobstal weiter zum NSG Egelsee bei Blochingen. Das vom Schwäbischen Albverein gepflegt wird. Durch den Ortsteil der Stadt Mengen wandern wir durch die Siedlung Walke in Richtung Ennetach. An der Ennetacher Ablach entlang durch den Ort. Der weitere Weg führt uns hinauf auf den Ennetacher Berg auf dem Römerweg zum Waldlehrpfad der Ortsgruppe Scheer und zum Ausgangspunkt der Wanderung am Hofgarten. Die Wanderung bietet viele Ausblicke ins Tal der Donau und zum Heiligen Berg Oberschwabens den Bussen. Auf unserer Wanderung kann man Natur, Heimat, Kultur und Geschichte erleben.

Treffpunkt zur Wanderung ist um 9:00 Uhr am Hofgarten-Center in Scheer

Wanderstrecke: ca. 14 Km.

Wanderzeit: ca. 4 Std.

Für Unterwegs ist ein Rucksackvesper und Getränke mitzubringen.

Weitere Infos und Anmeldung beim Wanderführer Erich Fischer unter Tel. 07576-961793 Gäste sind herzlich willkommen.



Voranzeige:

Muttertags-Frühlingsbuffet, 14. Mai 2023, 10-14 Uhr

Um Reservierung wird gebeten 07576 7008 oder 01577 4339311
www.strandbad-krauchenwies.de

Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen e. V.

Warum es uns gibt.

Jährlich erkranken deutschlandweit 2000 Kinder an Krebs. **Das sind 2000 Kinder, die sich von heute auf morgen in einer Ausnahmesituation wiederfinden** und schon in viel zu jungen Jahren mit der Erfahrung einer lebensbedrohlichen Krankheit konfrontiert werden. Die **Eltern, Geschwister und Großeltern** sind ebenso von dieser Diagnose betroffen und häufig mit vielen Ängsten, Zweifeln und der Ungewissheit darüber, wie es weitergeht, belastet. Genau diese Kinder und Familien brauchen unsere Hilfe.

Was wir tun.

Der Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen möchte den Familien in dieser schweren Zeit **Mut, Hilfe** und **Hoffnung** geben...

- im Elternhaus und Familienhaus, in denen die Eltern während der klinischen Therapie der Kinder wohnen und ein „Zuhause auf Zeit“ finden können

- durch die psychosoziale Begleitung der betroffenen Kinder und deren Familien während der Therapie, in Palliativsituationen und in der Nachtherapiezeit
- mit organisierten Freizeiten für Patienten, deren Eltern und Geschwister oder für verwaiste Eltern
- durch Finanzierung von Personalstellen, finanzielle Unterstützung der Forschung und vielfältige Betreuungsangebote für Patienten und deren Eltern auf den Stationen

Warum wir Ihre Hilfe brauchen.

Doch helfen können wir nur **gemeinsam mit Ihnen**. Denn alles, was wir für krebskranke Kinder und deren Familien tun, wird ausschließlich durch Spenden finanziert. Auch Sie können den Kindern und Familien helfen, wenn Sie uns mit einer Spende unterstützen. Gemeinsam können wir den kranken Kindern und ihren Familien helfen.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung!

Helfen Sie uns zu helfen!

Kreissparkasse Tübingen

IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63

BIC: SOLADES1TUB

VR Bank Tübingen eG

IBAN: DE26 6406 1854 0027 9460 02

BIC: GENODES1STW

Weitere Informationen über unseren Verein finden Sie auf unserer Webseite unter www.krebskranke-kinder-tuebingen.de. Besuchen Sie uns doch auch auf unserer Facebook-Seite (krebskranke.Kinder.Tuebingen) oder bei Instagram (@krebskrankekindertuebingen).

Online-Karte mit Freizeitideen für die ganze Familie

Von Spielplätzen über Grillstellen bis hin zu sehenswerten Orten: Eine Online-Karte des Landkreises hält jede Menge Ideen für Kinder, Jugendliche und die ganze Familie bereit. Erstellt wurde die „Familienfreizeitkarte“ von der Kinder- und Jugendagentur (ju-max), die in mühevoller Kleinarbeit die Orte eingearbeitet hat. Auch Höhlen, Skate-Anlagen und Pumpracks sind auf diese Weise zu finden.

„Wir haben uns auf sinnvolle und spaßorientierte Aktivitäten konzentriert, die auch von Kindern und Jugendlichen allein oder in der Familie erlebt werden können“, sagt Dietmar Unterricker, Leiter der Kinder- und Jugendagentur. „Gemeinsam etwas zu erleben und gemeinsam Spaß zu haben, bringt Familien zusammen“, ergänzt Hubert Schatz, Leiter des Fachbereichs Jugend beim Landratsamt Sigmaringen. „Wenn es wärmer wird, gehen Sie raus und erleben Sie etwas!“

Zu finden ist die Familienfreizeitkarte unter der Internetadresse www.landkreis-sigmaringen.de/familienfreizeitkarte. Ergänzt wird sie durch viele weitere Freizeitangebote auf der Seite www.landkreis-sigmaringen.de/ferien-daheim. Diese hält für Familien eine ganze Fülle an Ideen bereit. Weitere Freizeitziele aufzunehmen und bereits überholte Angebote oder Orte zu korrigieren, ist dabei nicht nur möglich, sondern ausdrücklich erwünscht. „Um die gesamte Angebotspalette aktuell abbilden zu können, sind wir auf Hinweise der Bürgerinnen und Bürger angewiesen“, sagt Unterricker. Auf den Internetseiten des Landkreises gibt es dafür eine direkte Rückmeldemöglichkeit.